



STADT **BAD SAULGAU** STADTJOURNAL

Nummer 48 • Donnerstag, 2. Dezember 2010

Amtliches Mitteilungsblatt

der Stadt Bad Saulgau
mit Stadtteilen
Bierstetten, Bolstern, Bondorf,
Braunenweiler, Friedberg,
Fulgenstadt, Großtissen, Haid,
Hochberg, Lampertsweiler,
Moosheim, Renhardsweiler und
Wolfartsweiler

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Seite 3: Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Betriebsaus-
schusses für den Eigenbe-
trieb "Thermalbad Sonnen-
hof-Therme" am 25.11.2010

Seite 3 ff.:

Das Rathaus informiert

Erstes Teilstück der Kern-
stadtentlastungsstraße wird
eröffnet - Stadt lädt Bevöl-
kerung hierzu herzlich ein

Der neue Personalausweis
ist da

Bürgermeisterin Doris
Schröter nimmt die neue
Wasserkraftanlage Fran-
zenmühle in Betrieb

Seite 6 ff.:

Amtliche Bekanntmachungen

Am Donnerstag, 9.12.2010,
findet um 17.00 Uhr im
Haus am Markt eine öffent-
liche Sitzung des Gemein-
derates statt.

Am Mittwoch, 8.12.2010,
findet um 19.00 Uhr im
Schulungsraum der Stadt-
werke Bad Saulgau, Moos-
heimer Str. 28 in 88348 Bad
Saulgau, eine Verbandsver-
sammlung der Wasserver-
sorgungsgruppe Zweckver-
band Atzenberg statt.

Jahreskonzert der Musikschule mit vielen Höhepunkten

Am **Samstag, 4. Dezember 2010, um 17.00 Uhr** veranstaltet die Städtische Musikschule Bad Saulgau ihr diesjähriges großes Jahreskonzert. Das Konzert findet im großen Saal der Stadthalle Bad Saulgau statt. Beinahe alle an der Städtischen Musikschule unterrichteten Instrumente werden in diesem Kon- zert zu hören sein, so dass sich eine große klangliche Vielfalt ergeben wird.

Als Erstes wird ein Blockflötenensemble gemeinsam mit der "Stimmbande", dem Kinderchor der Musikschule, mit dem Titel "Stille" auf sich aufmerksam machen.

Im kammermusikalischen Bereich werden ein Fagotttrio, ein klassisches Blä- serquintett, eine Querflötistin mit drei Streichern, ein Streich-, Gitarren- und Klarinetten-/Saxofonduo sowie ein Trompetenquartett auftreten. Eine Sop- ransolistin wird mit einem Operetten- highlight zu hören sein und eine Klavier- solistin mit einer Liszt-Etüde den solisti- schen Reigen abrunden.

Zu diesem Schuljahr formiert sich der Rock-/Popbereich an der Musikschule neu. Ein erstes klangliches Ergebnis wird eine Band zum Besten geben. In großen Besetzungen präsentiert sich die Musik- schule auch in diesem Jahr. Die beiden Streichorchester und die beiden Blasor- chester der Musikschule haben jeweils akustisch Saal füllende Beiträge vorbe- reitet. Die vielen Highlights in unter- schiedlichen Besetzungen werden seit mehreren Wochen geprobt. Für die vie- len jungen Musiker wäre eine gut be- setzte Stadthalle der schönste Lohn. Die Bevölkerung ist herzlich willkommen.

Städtische
Musikschule
Bad Saulgau

Samstag,
4. Dez. 2010
17.00 Uhr

Stadthalle
Bad Saulgau

Schülerinnen und Schüler
der Städtischen Musikschule
Gesamtleitung Ralf Hohn

Eintritt frei

Jahreskonzert

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860
E-Mail: info@bad-saulgau.de
E-Mail: stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8.00 - 12.15 Uhr
Dienstag u. Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Stadtwerke Bad Saulgau

Moosheimer Straße 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-0, Fax 07581 506-239
E-Mail: info@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Montag - Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau

Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de

Öffnungszeiten der Therme:

Montag - Samstag: 9.00 - 22.00 Uhr
Sonntag: 8.00 - 22.00 Uhr

Öffnungszeiten der Saunalandschaft:

Täglich: 9.00 - 22.00 Uhr

Hallenbad Bad Saulgau

Schützenstraße 32, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-159

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag/Donnerstag: 14.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch: 7.00 - 9.30 Uhr
14.00 - 21.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 22.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr
Sonntag: 8.30 - 15.00 Uhr

(Kassenschluss 1 Std. vor Betriebsende,
Badeschluss 1/2 Std. vor Betriebsende)
Die Sauna ist aus technischen und wirtschaftlichen
Gründen geschlossen.

Stadtbibliothek Bad Saulgau

Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8739

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 10.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr

Städtische Galerie Fährle im Alten Kloster

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr

Stadtmuseum Bad Saulgau

Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 537344

Städtische Musikschule

Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4615, Fax 07581 900819
E-Mail: jms-bad-saulgau@t-online.de
Öffnungszeiten des Sekretariats:
Montag - Donnerstag: 13.00 - 16.30 Uhr

Kinder- und Jugendbüro:

Tel. 07581 900931
Offener Treff: Mo. - Do. 11.55 - 14.20 Uhr
Teentreff (6 - 10 J.): Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Jugendtreff (ab 11 J.): Mi., Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Stadtforum/Tourist-Information Bad Saulgau

Lindenstraße 7, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, Fax 07581 2009-29
E-Mail: willkommen@t-b-g.de
Internet: www.t-b-g.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Notdienste



● Apotheken

(jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

2.12.2010

Strüb-Apotheke, Veringenstadt
Tel. 07577 7326
Kur-Apotheke St. Florian, Bad Buchau
Tel. 07582 3581
Goetz'sche Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 615

3.12.2010

Laizer Apotheke, Laiz
Tel. 07571 4455
Schloß-Apotheke, Aulendorf
Tel. 07525 92310
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

4.12.2010

Hohenzollern-Apotheke, Krauchenwies
Tel. 07576 96060
Apotheke am alten Rathausplatz, Aulendorf
Tel. 07525 60150
Apotheke am Marktplatz, Riedlingen
Tel. 07371 93510

5.12.2010

Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch
Tel. 07575 92280
Apotheke am alten Rathausplatz, Aulendorf
Tel. 07525 60150
Kanzach-Apotheke, Dürmentingen
Tel. 07371 129333

6.12.2010

Apotheke im Hanfental, Sigmaringen
Tel. 07571 5513
Apotheke Selbherr, Bad Saulgau
Tel. 07581 8799

7.12.2010

DocMorris-Apotheke Sigmaringen
Sigmaringen, Tel. 07571 747339
Seminar-Apotheke, Altshausen
Tel. 07584 9238380

8.12.2010

Bahnhof-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 6266
Bilharz-Apotheke, Sigmaringen
Tel. 07571 4331

9.12.2010

Storchen-Apotheke, Herberlingen
Tel. 07586 1460
Neue Apotheke am Schloss, Sigmaringen
Tel. 07571 684494

● Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau

zu erfragen unter Tel. 0180 1929264

● Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Tel. 0180 1929349
(an Wochenenden und Feiertagen)

● HNO-ärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Tel. 0180 1929341

● Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel. 0180 1929345

● Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel. 0180 5911650
(0,12 €/Min.)

Polizei: 110

Rettungsdienst: 112

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius

Dauer- und Kurzzeitpflege

Tagespflege: Mo. - Fr., 8.00 - 16.30 Uhr

Tel. 07581 5095-600
Hausleitung: Martina Meier, Karlstr. 3
Tel. 07581 5095-0
www.vinzenz-von-paul.de
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Beratungsstelle für Senioren, Pflegebedürftige und deren Angehörige

Karlstr. 3, Tel. 07581 5095-750
geöffnet: Di. u. Fr., 9.00 - 15.00 Uhr
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de
Sozialstation, Sr. Beate Kneer
Karlstr. 7, Tel. 07581 3788

Demenzgruppe sowie Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter

Info unter Tel. 07581 3788

Tafelladen Bad Saulgau, Bachstr. 23

Ansprechpartner: Herr Schlecker
Tel. 07581 6256 u. 07581 501905
geöffnet: Mi. u. Fr., 14.00 - 16.00 Uhr
Caritaszentrum, Blauwstr. 25, Tel. 07581 4955

Sozial- und Lebensberatung

Kath. Schwangerschaftsberatung

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894
Anmeldung: Tel. 07571 730160, E-Mail:
erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungs- und Behandlungs-

stelle (Suchtberatungsstelle), Blauwstr. 25

Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de
www.suchtberatung-sigmaringen.de

Nachbarschaftshilfe, Frau Angele

Tel. 07581 9005564
Vertretung: Frau Weiß, Tel. 07581 4422

Familienpflegerin und Dorfhelferin

der Sozialstation Bad Saulgau

Ansprechpartnerin: Adelheid Herbst

Kirchplatz 2, Tel. 07581 3758

Familienpflege und Dorfhilfe

"Cura Familia" vom Kath. Landvolk

Ansprechperson vor Ort: Rita Wachter
Tel. 07581 3346 oder 0711 9791-119
bzw. 07388 720

Hospizgruppe Bad Saulgau

Sibylle Müller

Tel. 07581 6725 oder

Dorothee Schieber

Tel. 07581 4803254

Telefonseelsorge: Tel. 0800 1110111

oder 0800 1110222 rund um die Uhr
oder im Internet: www.telefonseelsorge.de

Frauenseלבhilfe nach Krebs e.V.

Gruppenleiterin: Siglinde Deni, Tel. 07581 8863

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe

Bad Saulgau

H. Ladwein, Tel. 07581 8484

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau

Carola Selg, Tel. 07581 2228

Prostata-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau

Paul Spaninger, Tel. 07584 91707

SKM-Betreuungsverein

Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht,

Patientenverfügung, Ansprechpartnerin:

Edeltraud Katein, Tel. 07571 50767

Weißer Ring e.V., Unterstützung von

Kriminalitätsoffern, Ansprechpartner:

Karlheinz Kierchmaier, Tel. 07575 3823

Donum Vitae e.V.

Schwangerschaftsberatungsstelle

Tel. 07571 749717, Do., 9.00 - 12.00 Uhr

Krankenhaus Bad Saulgau

Sozialverband VdK

Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit,

Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung

Franz Blumer, Tel. 07581 51457

Diakonische Bezirksstelle

Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/Familien

Kurberatung: Bachstr. 21

Telefonzeit: Mo., 9.00-11.00 Uhr

u. Do., 16.00-18.00 Uhr, Tel. 07581 4260

Diakonieladen, Hauptstr. 39, geöffnet:

Mo.-Fr., 9.00-12.00 Uhr, Mo. u. Fr., 14.00-18.00 Uhr

Sa., 10.00-12.00 Uhr, Tel. 07581 4260

Behindertenführer

www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Erstes Teilstück der Kernstadtentlastungsstraße wird eröffnet

Stadt lädt Bevölkerung hierzu herzlich ein

Am kommenden **Freitag, 3.12.2010, um 16.00 Uhr** wird ein erstes Teilstück der Kernstadtentlastungsstraße von der Herberinger Straße bis zur Schützenstraße offiziell für den Verkehr freigegeben. Auch Verkehrsministerin Tanja Gönner hat ihr Kommen zugesagt. Zur Eröffnung ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Der Streckenabschnitt, der ab kommenden Freitag offiziell für den Verkehr freigegeben wird, beginnt bei der Herberinger Straße und führt über die Wiesenstraße und Martin-Staud-Straße in die neue Trasse der Kernstadtentlastungsstraße und endet an der Abfahrt zur Schützenstraße/Flugplatz. Es handelt sich um ein Teilstück des ersten Bauabschnitts mit einer Länge von 1,7 Kilometern. Die Bauzeit für diesen Streckenabschnitt betrug rund 14 Monate. Mit der Freigabe dieses Teilstücks ist ab Freitag für Fahrzeuge aus Sigmaringen/Herbertingen und Moosheim kommend die direkte Zufahrt zum Schul- und Sportzentrum sowie zur Schützenstraße möglich. Durch die Verkehrsfreigabe werden auch der Flugplatz und die angrenzende nördliche Bebauung an die Kernstadtentlastungsstraße angebunden. Die ebenfalls mit der Verkehrsfreigabe verbundene Eröffnung der Geh- und Radwegbrücke über den Bernhauser Weg gewährleistet künftig die gefahrlose Überführung der Fußgänger und Radfahrer über die neue Kernstadtentlastungsstraße.

Die offizielle Freigabe des gesamten Teilstücks für den Verkehr findet am kommenden Freitagnachmittag, 3.12.2010, um 16.00 Uhr statt. Treffpunkt ist der Kreuzungsbereich Schützenstraße. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Die Zufahrt ist über die Schützenstraße möglich.

AUS DEM GEMEINDERAT



Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb "Thermalbad Sonnenhof-Therme" am 25.11.2010

Als einziger Punkt stand die **Anschaffung eines Verkaufsautomaten für die Sonnenhof-Therme** auf der Tagesordnung. Dieser Anschaffung hat der Ausschuss zugestimmt und die Betriebsleitung beauftragt, den Automaten der Firma Scheidt & Bachmann zum Angebotspreis von netto 9.622,50 € zu kaufen. Sowohl dieser Automat als auch der bereits in der Sitzung beschlossene Nachzahlautomat werden als neuestes Modell in barrierefreier Ausführung beschafft. Hierfür werden zusammen noch einmal 2.800,00 € fällig.

Durch die Anschaffung lassen sich der Aufwand im Kassenbereich deutlich reduzieren und Synergieeffekte realisieren, so dass hier deutliche Kosteneinsparungen möglich werden.

DAS RATHAUS INFORMIERT



Vorgezogener Redaktionsschluss Stadtjournal Nr. 51

Der **Redaktionsschluss** des Stadtjournals für die **KW 51** muss aufgrund der vorgezogenen Verteilung vor Weihnachten auf den **Freitag, 17.12.2010**, vorverlegt werden. Danach eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Gemeinsame Bad Saulgauer Weihnachtszeit erleben



Die ersten Schneeflocken sind bereits gefallen, immer mehr Christbäume sind zu sehen. Weihnachten kann also nicht mehr weit sein. In einer gemeinsamen Aktion präsentieren Stadtverwaltung, Stadtwerke, die Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg) und der Gewerbeverein "Unser Bad Saulgau"

(UBS) erstmals gemeinsam ein prall gefülltes Programm. Mit dabei ist auch die städtische Wirtschaftsförderung, die diese Zusammenarbeit initiiert und gemeinsam mit der Tbg die Koordination übernommen hat.

Mit verschiedensten Aktionen lädt Bad Saulgau in den kommenden Tagen zum Besuch ein, so z.B. mit dem Weihnachtsdorf, das vom 17. bis 21.12.2010 auf dem Marktplatz stattfindet. Händler bieten verschiedene Waren an, beispielsweise Weihnachtsartikel, Edelsteine und Schmuck oder verschiedene Spezialitäten, und natürlich wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Während des Weihnachtsdorfes lädt die städtische Galerie "Fähre" im Alten Kloster mit um zwei Stunden verlängerten Öffnungszeiten bis 19.00 Uhr zu einem Besuch ein. Zuerst Kultur im Alten Kloster und dann einen Glühwein auf dem Marktplatz zu genießen, bietet sich also an, zumal der Eintritt in die "Fähre" während der zusätzlichen Öffnungszeit kostenlos ist.

Auch über den Marktplatz hinaus hat sich die Innenstadt auf die Weihnachtszeit vorbereitet und herausgeputzt. Festliche Portale schmücken die Eingänge vieler Geschäfte. Rund um die Innenstadt und auf dem Marktplatz strahlen mehrere große Weihnachtsbäume um die Wette und über die ganze Innenstadt verteilt stehen zahlreiche kleinere Exemplare. Beste Voraussetzungen dafür, dass beim vorweihnachtlichen Stadtbummel die richtige Stimmung aufkommt!

Ein Novum für dieses Jahr ist das gemeinsame Weihnachtsprogramm, das Stadtverwaltung, Stadtwerke, Tbg und UBS zusammen erstmals in einem gemeinsamen Flyer präsentieren. Bereits seit dem ersten Adventswochenende am 27./28.11.2010 laufen diese Weihnachtsaktionen. Unterschiedlichste Veranstaltungen locken in Stadthalle und Stadtforum. Jedes Adventswochenende findet die Adventskalender-Ziehung der Stadtwerke in der Innenstadt statt, bei der Vereine für jeden Adventstag Preise in Höhe von bis zu 500,00 € gewinnen können. Am kommenden Samstag, 4.12.2010, öffnen sich um 11.30 Uhr am Luegebrunnen die ersten vier Türchen, musikalisch umrahmt von einer Abordnung der Stadtmusik.

Mehrere tausend Euro werden auch bei der vom UBS organisierten Verlosung am letzten Tag des Weihnachtsdorfes ausgeschüttet. Rubbellose zur Teilnahme gibt es ab sofort für einen Einkauf bei den UBS-Mitgliedsbetrieben. Wer im Geschäft drei gleiche Symbole "errubbelt", erhält zudem sofort einen von 2.000 kostenlosen "Buki"-Adventskalendern. Regulär kosten diese Kalender 2,00 €, der Erlös kommt Kindern in Osteuropa zugute.

"Viele dieser Aktionen und Programmpunkte hat es bereits in der Vergangenheit gegeben, sind aber oftmals gar nicht besonders wahrgenommen worden. Wir arbeiten deshalb nun viel enger zusammen und haben all diese Aktionen in unserem Programmflyer zu einem großen 'Weihnachtspaket' zusammengefügt", erklärt Ilona Boos, Wirtschaftsförderin der Stadt.

Allerdings wolle man es hierbei nicht belassen. "Bereits für das Frühjahr sind Gespräche geplant, um das ‚Weihnachtspaket‘ auszubauen und weiterzuentwickeln", ergänzt Markus Barth, Prokurist der TourismusbetriebsGmbH. Ein Projekt hierfür könnten beispielsweise die bereits erwähnten Eingangsportale sein. Hier sollen weitere Geschäfte gefunden werden, so dass sich die Innenstadt während der Adventszeit mit 24 Portalen zu einem riesigen Adventskalender verwandelt. "Wir wollen in Zusammenarbeit mit Tbg, UBS und städtischen Einrichtungen wie Stadtwerke oder Thermalbad weitere attraktive Aktionen entwickeln und ‚Weihnachten in Bad Saulgau‘ gemeinsam vermarkten. Die Bad Saulgauer Innenstadt bietet hierfür beste Voraussetzungen. Dieses Potential wollen wir in Zukunft verstärkt nutzen", so Boos.

Info: Der Flyer "Bad Saulgauer Weihnachtszeit erleben" mit einem detaillierten Programm und Informationen zu den Aktionen liegt im Rathaus, der Tourist-Information oder den örtlichen Geschäften aus. Darüber hinaus gibt's den Flyer auch als Download unter http://www.bad-saulgau.de/portale/index_buerger.htm.

Der neue Personalausweis ist da

Seit mittlerweile einem Monat gibt es ihn: den Personalausweis im praktischen Scheckkartenformat. Und er wird schon ganz gut angenommen: Die Mitarbeiterinnen im Meldeamt des Rathauses haben bislang 113 Anträge bearbeitet. Neu ist, dass die aufgedruckten Daten nun auch digital auf dem Ausweis gespeichert sind. Zudem werden auch Passfoto und optional Fingerabdrücke digital gespeichert. Auf diese biometrischen Daten können dann ausschließlich bestimmte staatliche Behörden zurückgreifen. Optional ist zudem die Möglichkeit, den Personalausweis mit einer Online-Ausweisfunktion auszustatten, mit der sich der Inhaber im Internet "ausweisen" kann. Um diese Funktion nutzen zu können, benötigt der Ausweisinhaber allerdings ein spezielles Lesegerät. Diese zusätzlichen Möglichkeiten werden auf Wunsch des Antragstellers in den Personalausweis integriert. Die Online-Ausweisfunktion kann sogar nachträglich noch hinzugefügt werden.



Foto: Stadtverwaltung

Die Expertinnen in Sachen Personalausweis: Nicole Traub (links) und Antonie Niederer, nicht auf dem Bild: Meldeamt-Mitarbeiterin Simone Geiger

Wie dies abläuft, erklärt Meldeamt-Leiterin Antonie Niederer. "Der Antragsteller muss schriftlich für jede Zusatzfunktion separat erklären, ob er diese haben möchte oder nicht. Standardmäßig ist die Online-Ausweisfunktion aktiviert, die Fingerabdrücke sind nicht dabei." Insgesamt acht Formulare umfasst der Antrag für den Personalausweis, zusätzliche Daten müssen abgeglichen und sofern dies erwünscht ist, müssen auch noch Fingerabdrücke eingelesen werden. Dies alles bedeutet einen großen Aufwand für die Mitarbeiterinnen des Meldeamtes. Insgesamt steigere sich die Antragsdauer auf rund 15 Minuten/Antrag. Diese ist damit mindestens dreimal so lang wie bisher. "Wir bitten deshalb die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, wenn es vereinzelt zu Wartezeiten im Meldeamt kommen kann", erklärt Niederer. Aufgrund der zahlreichen Zusatzfunktionen kann der Personalausweis künftig auch nicht mehr bei den Ortsverwaltungen beantragt werden, da dies technisch nicht möglich ist.

Kostenmäßig gibt es zwischen den verschiedenen Varianten keine Unterschiede. Egal, welche der Möglichkeiten der Antragsteller wählt: Der neue Personalausweis kostet für Antragsteller bis 24 Jahre 22,80 €, danach 28,80 €. Wird die Online-Ausweisfunktion nachträglich beantragt, so fällt hier eine Gebühr von 6,00 € an. Gültig ist der neue Personalausweis sechs bzw. zehn Jahre. Bis zum regulären Ablaufdatum erhalten aber auch die bisherigen Personalausweise ihre Gültigkeit.

Schon 113 neue Personalausweise ausgestellt haben die drei Meldeamt-Mitarbeiterinnen. "Der neue Personalausweis wird schon recht gut von der Bevölkerung akzeptiert", meint Meldeamt-Mitarbeiterin Nicole Traub. Üblich sind ca. 40 Personalausweise pro Woche. "Noch etwas zögerlich sind die Leute bei den Zusatzfunktionen. Gerade der Fingerabdruck bringt einen echten Mehrwert, weil im Zweifelsfall problemlos überprüft werden kann, ob die Person, die den Ausweis in den Händen hält, identisch ist mit der im Ausweis genannten Person", so Traub.

Einige Bürgerinnen und Bürger haben aber trotzdem dem alten Ausweis noch den Vorzug gegeben: So hatten die Meldeamts-Mitarbeiterinnen in der letzten Woche, bevor der neue Personalausweis kam, einen Rekordansturm von 146 Anträgen von Bürgern zu bearbeiten, die den alten Personalausweis noch wollten.

Wer mehr zum Thema Personalausweis erfahren möchte, kann unter http://www.bad-saulgau.de/portale/index_buerger.htm über die Homepage der Stadt Bad Saulgau auf ausführliche Informationen zurückgreifen oder sich mit dem Meldeamt telefonisch unter 07581 207-135/-136 in Verbindung setzen. Jeder Antragstellende bekommt zusätzlich beim Einwohnermeldeamt eine Broschüre zur Handhabung des neuen Ausweises.

Gemeinsamer Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau mit Herbertingen zu Gast in der RBW

Die Besichtigung der Rinderunion Baden-Württemberg (RBW) e.V. mit ihrem Hauptsitz in Herbertingen stand am vergangenen Dienstag, 23.11.2010, auf dem Programm des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Herbertingen. Die Bürgermeister und Gemeinderatsvertreter beider Kommunen waren der Einladung der RBW dann auch gerne gefolgt, zumal die Besichtigung die Gelegenheit bot, sich auch einmal abseits des Sitzungssaals zu treffen und mit den Kollegen des jeweils anderen Rates ins Gespräch zu kommen.

"Ich habe keine genaue Vorstellung davon gehabt, was die Rinderunion überhaupt macht und schon gar keine Vorstellung über Größe dieser Einrichtung", zeigte sich Bad Saulgauer Bürgermeisterin Doris Schröter nach der Führung durch RBW-Geschäftsführer Heinz Nüssle überrascht.

Erstaunlich sind die Zahlen und Fakten, die Nüsslein dann präsentierte, allemal. Die RBW ist ein Zusammenschluss sämtlicher Zucht- und Besamungsorganisationen des Bundeslandes Baden-Württemberg und gehört zu den größten Betrieben dieser Art in Deutschland. Neben dem Hauptsitz in Herbertingen unterhält die RBW mehrere Außenstellen in Baden-Württemberg und sogar eine Außenstelle in der Tschechischen Republik. Standbeine der Organisation sind zum einen die Zucht von Rindern. Mit knapp 70.000 verkauften Tieren ist die RBW einer der größten Zucht- und Nutztierdanzvermarkter des Landes Baden-Württemberg. Zum anderen vermarktet die RBW auch das tiefgefrorene Spermium ihrer Zuchtbullen. 1,2 Millionen Spermendosen wurden vergangenes Jahr in Deutschland und über die Landesgrenzen hinaus bis nach Südamerika verkauft.



Foto: Stadtverwaltung

RBW-Geschäftsführer Heinz Nüssle (2. v.l.) stellt dem Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau-Herbertingen die Tätigkeitsbereiche der Rinderunion vor. Mit auf dem Bild: Bad Saulgauer Bürgermeisterin Doris Schröter, der Herbertinger Bürgermeister Michael Schrenk (6. v.l.), die Bad Saulgauer Stadträte Thomas Zimmerer und Martin Härle (1. und 4. v.l.) sowie Stations- tierarzt Roland Halblaub

Bürgermeisterin Doris Schröter nimmt die neue Wasserkraftanlage Franzenmühle in Betrieb - ein integriertes ökologisches Projekt an der renaturierten Schwarzach



Foto: Stadtverwaltung

V.l.n.r. Fritz Michelberger, Wilhelm Claus vom Landratsamt Sigmaringen mit Abnahmeschein, Anika und Rolf Michelberger mit Eichzeichen, Bürgermeisterin Doris Schröter, Umweltbeauftragter Thomas Lehenherr, Julia Michelberger und Julia Gutekunst vom Ingenieurbüro Eppler vor der neuen Wasserkraftschnecke

Die Ökologie sowie der Ausbau erneuerbarer Energien in Bad Saulgau machen weiter Fortschritte. Bürgermeisterin Schröter konnte am Freitag, 26.11.2010, ein besonders innovatives Projekt in Betrieb nehmen. In der Franzenmühle wurde im Rahmen eines ökologischen Gesamtprojektes eine neue Wasserkraftanlage installiert. Stadt, Landratsamt, Bauherr, das beauftragte Ingenieurbüro und das Bauunternehmen arbeiteten Hand in Hand. Die Familie Michelberger betrieb bis vor kurzem noch eine mehr als 100 Jahre alte Turbine. Über einen Wärmetauscher wurde Wärme für die Gebäudeheizung gewonnen. Doch die Turbine war in die Jahre gekommen und die Michelbergers planten eine neue Anlage zur Stromerzeugung. Das Ingenieurbüro Eppler aus Domstetten plante das Vorhaben und begleitete die Baumaßnahmen gemeinsam mit dem Landratsamt Sigmaringen und der Stadt. Es wurde keine klassische Turbine mit hoher Drehzahl ausgewählt, sondern eine umgekehrt eingebaute Förderschnecke, die durchschnittlich von ca. 350 Litern Wasser in der Sekunde angetrieben wird. Bei Regenereignissen können schnell mal mehr als 1.000 Liter an der Franzenmühle ankommen. Die Schnecke ist ökologisch vorbildlich, da sie Gewässerfauna inklusive Fische schont - sie stellt sogar den Fischabstieg dar, sie ist des Weiteren leiser, kostengünstiger und wartungsärmer als eine herkömmliche Turbine, die Leistung ist jedoch etwas geringer.

Vor einigen Jahren konnte die Stadt im Zuge der Flurbereinigung sowie der Schwarzachrenaturierung Flächen an der Linden- und der Franzenmühle zur Schaffung von Umgehungsgewässern erwerben. Die Schwarzach war an beiden Mühlen durch Abstürze zur Betreibung von Wasserkraftanlagen unterbrochen. Die neuen Umgehungsgewässer stellten die Durchgängigkeit der ursprünglichen Schwarzach wieder her und stellen gleichzeitig einen Hochwasserschutz für die Mühlen dar. Somit können Fische und Amphibien ungehindert den Bach auf- und abwärts schwimmen. Wasserkraftnutzung und ökologische Verbesserung laufen bei diesem Projekt beispielhaft zusammen, so kann die Energie des Wassers ausgenutzt werden und die Wassertier- und Wasserpflanzenwelt kann sich trotzdem natürlich entwickeln. Beispielsweise haben sich Biber wie Eisvögel oder auch viele heimische Fischarten im Bereich der Franzen- und Lindenmühle angesiedelt.

Die Wasserkraftanlage soll ca. 55.000 Kwh Strom pro Jahr erzeugen, genug für etwa 17 Vierpersonenhaushalte. Der Eigenbedarf der Familie Michelberger wird abgezweigt, der Rest wird ins Stromnetz gespeist. Die alte Turbine bleibt zu Schauzwecken erhalten und wird ab und an kurz in Betrieb genommen.

Wilhelm Claus vom Fachbereich Umwelt des Landratsamtes Sigmaringen überreichte Anika und Rolf Michelberger gemeinsam mit Bürgermeisterin Doris Schröter und dem städtischen Umweltbeauftragten Thomas Lehenherr den Abnahmeschein für die neue Wasserkraftanlage sowie das Eichzeichen für den einzuhaltenden Wasserpegel.

Grundstücksanlieger sind zu Räum- und Streudienst verpflichtet

Der Winter hat Einzug gehalten. Die Stadt bringt deshalb einige Anliegerpflichten in Erinnerung. Nach der örtlichen Satzung über den Räum- und Streudienst sind alle Grundstücksanlieger verpflichtet, die Gehwege bei Schneefall zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Ebenso sind die Straßeneinläufe freizuhalten. Als Gehweg gelten auch die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn und der Fußgängerzonen. Zum Streuen soll nur abstumpfendes Material, zum Beispiel Splitt oder Sand, verwendet werden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist nur bei Eisglätte oder gefrierendem Regen gestattet. Werktags müssen die Gehwege bis 7.00 Uhr, sonntags und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und bestreut werden. Je nach Bedarf ist dieser Pflicht bis 20.00 Uhr nachzukommen. Der Schnee darf auch nicht auf die Straße geworfen werden. Es haben sich bereits gefährliche Eisplatten gebildet, die die Verkehrssicherheit behindern. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld belegt werden. Bei Unfällen müssen die Anlieger sogar mit Regressansprüchen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Grundstücksanlieger, ihren Pflichten nachzukommen, wobei dies auch für die unbebauten Grundstücke innerhalb der geschlossenen Ortslage gilt.

In eigener Sache

Berichte für das Stadtjournal bitte so kurz wie möglich halten

Das Stadtjournal erhält jede Woche sehr viele Berichte und Hinweise mit der Bitte um Veröffentlichung. Gerade u.a. von Vereinen und Organisationen gehen vermehrt sehr lange Berichte über z.B. Jahreshauptversammlungen ein. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass kurze Berichte eher gelesen werden als lange. Was im Stadtjournal als Mitteilungsblatt der Stadt veröffentlicht werden darf, ist im Redaktionsstatut geregelt, das der Gemeinderat beschlossen hat. Diese Veröffentlichungen sind kostenlos. Für diese Veröffentlichungen im redaktionellen Teil (das sind die Rubriken von "Auf einen Blick" bis "Interessantes und Wissenswertes") hat die Stadt Bad Saulgau umgerechnet pro Ausgabe 16 Seiten zur Verfügung. Die Anzahl der Seiten, die am Ende des Jahres zu viel zu Buche stehen, werden der Stadt zusätzlich in Rechnung gestellt. Da das Seitenkontingent jedes Jahr überschritten wird, kommen wir nicht umhin, künftig vermehrt zu kürzen bzw. Berichte, die weniger im öffentlichen Interesse sind, ganz zu streichen. Aus Berichten über Jahreshauptversammlungen von Vereinen werden wir deshalb nur noch die Ergebnisse

der Wahlen bekannt geben können. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen, die die Kosten in einem angemessenen Rahmen halten.

Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, Anzeigen zu schalten. Anzeigen können nicht nur von Gewerbebetrieben aufgegeben werden, sondern auch z.B. von Privatpersonen oder Vereinen. Ansprechpartner dafür ist der Nussbaum Medien Verlag, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Außenstelle Dußlingen, Bahnhofstraße 18, 72144 Dußlingen, Tel. 07072 9286-0, Fax 07072 9286-29, E-Mail: anzeigen@nussbaumdusslingen.de.

Vor Ort in Bad Saulgau nimmt auch das Augenoptikgeschäft Klaus Nerlich, Hauptstraße 46, Anzeigen entgegen.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne das Stadtjournal-Team im Rathaus, Herr Schäfers, Tel. 07581 207-104.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 9.12.2010**, findet um **17.00 Uhr** im Sitzungssaal im Haus am Markt eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben:
Verlesung des Protokolls, Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
2. Bürgerfragestunde
3. Ehrungen des Gemeinde- und Städtetags
4. 1. Informationen zum vorläufigen Vollzug des Betriebsplans Wald 2010
2. Beschluss des Betriebsplans Wald 2011
5. Einbringung des Haushaltsplanes und der Wirtschaftspläne für das Haushalts- und Wirtschaftsjahr 2011
6. Aufstellung des Bebauungsplanes "Schlehenrain/Zepelinstraße"
7. Änderung des Bebauungsplanes "Südlich der Buchauer Straße"
8. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

Doris Schröter
Bürgermeisterin

Wasserversorgungsgruppe Zweckverband Atzenberg

Verbandsversammlung

Am **Mittwoch, 8.12.2010**, findet im Schulungsraum (DG) der Stadtwerke Bad Saulgau, Moosheimer Straße 28, 88348 Bad Saulgau, eine Verbandsversammlung der Wasserversorgungsgruppe Zweckverband Atzenberg statt. Die Sitzung beginnt um **19.00 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Strukturelle Verbesserungen
hier: anstehende Maßnahmen und Investitionen
3. Änderung der Verbandssatzung
hier: Mitgliedschaft von Boos, Espenhof, Gerbe
4. Haushaltsplan und H
aushaltssatzung 2011
5. Betriebsführung:
a) kaufmännisch
b) technisch
6. Sonstiges

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Roland Haug
Verbandsvorsitzender

Jahresabschlüsse 2005 - 2008 der Tourismusbetriebs- gesellschaft Bad Saulgau mbH (Tbg)

Nach § 105 Abs. 1 der Gemeindeordnung sind bei Eigengesellschaften die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresabschlüsse zusammen mit dem Jahresergebnis, dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die beschlossene Behandlung des Jahresergebnisses jeweils ortsüblich bekannt zu machen und sowohl Jahresabschluss als auch Lagebericht zur öffentlichen Einsichtnahme auszulegen.

Jahresabschluss 2005

Der Jahresabschluss 2005 wurde am 10.10.2006 durch den Aufsichtsrat beschlossen und durch die Gesellschafterversammlung der Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH am 27.12.2006 festgestellt. Gleichzeitig wurde die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung beschlossen. Der Jahresfehlbetrag von 717.483,01 € wurde beschlussmäßig auf neue Rechnung vorgetragen. Der Abschlussprüfer, die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, hat mit Datum vom 16.1.2008 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Jahresabschluss 2006

Der Jahresabschluss 2006 wurde am 27.6.2007 durch den Aufsichtsrat beschlossen und durch die Gesellschafterversammlung der Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH am 4.6.2008 festgestellt. Gleichzeitig wurde die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung beschlossen. Der Jahresfehlbetrag von 702.821,04 € wurde beschlussmäßig auf neue Rechnung vorgetragen. Der Abschlussprüfer, die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, hat mit Datum vom 16.1.2008 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Jahresabschluss 2007

Der Jahresabschluss 2007 wurde am 10.6.2008 durch den Aufsichtsrat der Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH beschlossen und durch die Gesellschafterversammlung der Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH am

28.1.2009 festgestellt. Gleichzeitig wurde die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung beschlossen. Der Jahresfehlbetrag von 672.221,92 € wurde beschlussmäßig auf neue Rechnung vorgetragen. Der Abschlussprüfer, die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, hat mit Datum vom 18.10.2010 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Jahresabschluss 2008

Der Jahresabschluss 2008 wurde am 24.6.2009 durch den Aufsichtsrat der Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH beschlossen und durch die Gesellschafterversammlung der Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH am 20.11.2009 festgestellt. Gleichzeitig wurde die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung beschlossen. Der Jahresfehlbetrag von 705.686,62 € wurde beschlussmäßig auf neue Rechnung vorgetragen. Der Abschlussprüfer, die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg, hat mit Datum vom 18.10.2010 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Prüfungsvermerke der Gemeinde- prüfungsanstalt Baden-Württemberg

a) Prüfungsergebnis GPA 2005 und 2006 vom 16.1.2008

Die Jahresabschlüsse 2005 und 2006 und die Lageberichte entsprechen den gesetzlichen und gesellschaftsrechtlichen Anforderungen. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung kann bestätigt werden.

In den beiden Berichtsjahren sind zwar die Jahresfehlbeträge im Vergleich zu den Vorjahren deutlich geringer ausgefallen. Die Kapitalzuführungen der Stadt haben aber nicht ausgereicht, um zum Bilanzstichtag 2006 eine bilanzielle Überschuldung zu vermeiden. Die Gesellschaft wird auch künftig zur Verlustabdeckung auf Kapitalzuführungen der Stadt angewiesen sein. Einen entsprechenden Beschluss zur Sicherung des Liquiditätsbedarfs der Gesellschaft hat der Gemeinderat der Stadt am 28.7.2005 gefasst. Deshalb konnten auch die beiden Jahresabschlüsse zutreffend unter der Prämisse der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) aufgestellt werden.

Stuttgart, 16.1.2008
Gemeindeprüfungsanstalt
Baden-Württemberg

b) Prüfungsergebnis GPA 2007 und 2008 vom 18.10.2010

Die Jahresabschlüsse 2007 und 2008 und die Lageberichte entsprechen den gesetzlichen und gesellschaftsrechtlichen Anforderungen. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung kann bestätigt werden.

Im Geschäftsjahr 2007 ist zwar der Jahresfehlbetrag im Vergleich zu den Vorjahren merklich geringer ausgefallen, die erreichte Ergebnisverbesserung konnte allerdings durch den ordentlichen, betrieblichen Mehraufwand im Geschäftsjahr 2008 nicht beibehalten werden. Die Kapitalzuführungen der Stadt haben wiederum nicht vollständig ausgereicht, um zu den Bilanzstichtagen 2007 und 2008 eine bilanzielle Überschuldung zu vermeiden. Die Gesellschaft wird auch künftig zur Verlustabdeckung auf Kapitalzuführungen der Stadt angewiesen sein. Einen entsprechenden Beschluss zur

Sicherung des Liquiditätsbedarfs der Gesellschaft hat der Gemeinderat der Stadt bereits 2005 gefasst. Deshalb konnten auch die beiden Jahresabschlüsse unter der Prämisse der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) aufgestellt werden.

Stuttgart, 18.10.2010
Gemeindeprüfungsanstalt
Baden-Württemberg

Öffentliche Auslegung

Jahresabschluss und Lagebericht der Jahre 2005-2008 werden in der Zeit vom 6.12. bis einschließlich 14.12.2010 im Rathaus, Zimmer 113, zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Stadt Bad Saulgau

gez. Richard Striegel
Geschäftsführer Tourismus-Betriebs GmbH

STADTWERKE AKTUELL



Jahresendablesung 2010

Die Stadtwerke Bad Saulgau werden in der Zeit vom 13.12.2010 bis zum 7.1.2011 wieder ihre jährliche Jahresendablesung für Strom, Gas, Wasser und Wärme durchführen. Wir bitten daher alle Kunden, darauf zu achten, dass die Zähler, insbesondere die Wasseruhren, frei zugänglich sind.

Sollte in dieser Zeit bei Ihnen niemand anzutreffen sein, bitten die Stadtwerke Sie die Zählerstände selbst abzulesen und den Stadtwerken durchzugeben.
Tel. 07581 506-136
Fax 07581 506-239
E-Mail:
info@stadtwerke-bad-saulgau.de

WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNG



SRH FernHochschule Riedlingen informiert über ihre Studienangebote

Die SRH FernHochschule Riedlingen informiert am **Donnerstag, 9.12.2010, um 18.00 Uhr** im Verwaltungsgebäude der Hochschule in Riedlingen, Lange Straße 19, über berufs- oder ausbildungsbegleitende Studienangebote. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, sich unverbindlich und umfassend zu informieren. Das Studienangebot der Hochschule umfasst die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft, Gesundheits- und Sozialwirtschaft, Wirtschaftspsychologie und Lebensmittelmanagement und -technologie sowie die Master-Studiengänge Business Admi-

nistration, Health Care Management und -neu ab Wintersemester 2010/11 - Wirtschaftspsychologie, Leadership und Management.

Auskunft: Tel. 07371 9315-0
oder www.fh-riedlingen.de

SCHULEN UND BILDUNG



Gewässerpädagogischer Kalender für die städtischen Schulen



Foto: Stadtverwaltung

Wilhelm Claus, ehrenamtlicher Funktionär beim Landesfischereiverband und Sachbereichsleiter beim Landratsamt Sigmaringen im Fachbereich Umwelt, überreichte Bürgermeisterin Doris Schröter im Rahmen der Inbetriebnahme der neuen Wasserkraftanlage in der Franzenmühle für die städtischen Schulen 60 Exemplare des ökologisch-pädagogisch ausgerichteten Schulkalenders "Fischerwelten 2011". Der Kalender enthält neben den illustrierten Informationen auch Hinweise zu Lehrmaterialien zu naturnahen Fließgewässern und ist für den Biologie- und Naturkundeunterricht der Klassen 3 und 4 sehr gut geeignet. Landwirtschaftsminister Köberle stellte den Kalender im Rahmen des Landwirtschaftlichen Hauptfestes in Stuttgart der Öffentlichkeit vor.

Förderverein der Brechenmacher-Schule

**Einladung zur
Mitgliederversammlung**
am **Mittwoch, 8.12.2010, um 19.30 Uhr** im Gasthof/Hofel "Spitaltor" in der Schützenstraße

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick auf das vergangene Jahr
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Entlastung des Schatzmeisters
5. Entlastung und Wahl Vorstand und Vorstandschaft
6. Anträge/Sonstiges

Patrizia Di Marzio-Müller

1. Vorsitzende

Störck-Gymnasium

Beförderung

Mit Wirkung vom 1.11.2010 ist Bert Wall zum Studiendirektor ernannt worden. Bert Wall verbrachte seine ersten Berufsjahre am Internat Schloss Salem, wo er nicht nur im schulischen, sondern auch im außerschulischen Bereich wertvolle Erfahrungen sammelte. Seit 2003 unterrichtet er am Störck-Gymnasium die Fächer Erdkunde und Englisch. Sehr bald übernahm er die Funktion des Leiters der Austauschprogramme und organisierte zahlreiche Austausche mit England und Frankreich, wobei er die Austauschgruppen häufig selber begleitete und ein Kultur- und Besuchsprogramm für die ausländischen Besucher organisierte.

Seine neue Aufgabe im Schulleiterteam des Störck-Gymnasiums umfasst neben anderen Verwaltungsaufgaben die Bereiche Rhythmisierung, Schulportfolio und Evaluation.

Schulleiter Stefan Obwald überreichte Bert Wall die Ernennungs-Urkunde und wünschte ihm im Namen der Schulleitung und des Kollegiums alles Gute.



Foto: Fotostudio Ulrich

Schule heute: Lebensraum pur!

Die Kaufmännische und Sozialpflegerische Schule Bad Saulgau lädt zum Tag der offenen Tür ein

Nach zweijähriger Bauphase präsentiert sich der Neubau der Kaufmännischen und Sozialpflegerischen Schule Bad Saulgau der Öffentlichkeit. Am **Samstag, 4.12.2010**, haben die Besucher **von 10.00 bis 16.00 Uhr** die Möglichkeit, sich ein umfassendes Bild über den modernen Schulalltag zu machen.

Verteilt auf drei Ebenen können die Besucher an zahlreichen Aktionen teilnehmen. Das Programm spiegelt hierbei die Vielfalt der Unterrichtsfächer der Schüler wider: Angefangen vom "Italien für Oberschwaben" über "Theater auf dem Flur" oder auch dem Selbstversuch "10 Minuten 70 sein" - weit mehr als 20 Projekte haben die Schüler und Lehrer der KSP mit Ideenreichtum und Humor erarbeitet.

Sehenswert sind auch die modern ausgestatteten Klassenzimmer. Medien wie White- und Activboard ermöglichen einen interaktiven und somit zeitgemäßen Unter-

richt. Die Besucher haben hier die Möglichkeit, neue Formen des Unterrichtens hautnah mitzuerleben. Mit belegten Brötchen, Kuchen und Weihnachtsg Gebäck wird auch an das leibliche Wohl der Gäste gedacht. Einen besonderen Leckerbissen für Augen und Ohren werden die Auftritte der Percussionsgruppe "Get stuffed" aus Käßlegg darstellen. Bekannt vom Straßenmusikfest Bad Saulgau und zahlreichen anderen Festivitäten wird die Trommlergruppe auch im Schulhaus der KSP für heiße Rhythmen sorgen.

Schule mit allen Sinnen erleben, das soll das übergreifende Motto für diesen "Tag der offenen Tür" sein.



Foto: Raimund Frühbauer

STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



Neue Technik und verbesserter Service

Die Stadtbibliothek stellt die Medienausleihe auf moderne RFID-Technik um und bleibt deshalb vom 13.12.2010 bis 6.1.2011 geschlossen.

Die Umstellung auf das moderne Radio-Frequenz-Verfahren erfordert umfangreiche Vorarbeiten, so dass sich eine längere Weihnachtsschließung nicht vermeiden lässt. Der Einsatz der neuen Technik bringt aber ab Januar allen Bibliothekskunden einen verbesserten Service:

Die Warteschlangen an der Ausleihverbuchung entfallen, da CDs und DVDs nicht mehr aus den Schubladen an der Theke herausgesucht werden müssen. Außerdem können Bücher, CDs, DVDs und Zeitschriften einfach und schnell am Selbstverbuchungsplatz entliehen werden.

Bis zum Samstag, 11.12.2010, können sich alle Bücherfreunde noch mit Lesestoff für die Weihnachtsferien eindecken. Ab Freitag, 7.1.2011, ist die Stadtbibliothek dann wieder geöffnet. Das Bibliotheksteam dankt allen Besuchern für ihr Verständnis.

Gutschein Jahresgebühr als Weihnachtsgeschenk

Wer auf der Suche nach einem kleinen Geschenk ist, kann Freunde und Verwandte mit einem Gutschein für einen Jahresausweis der Stadtbibliothek überraschen. Die beschenkte Person kann sich mit dem Gutschein gratis anmelden und das gesamte Medienangebot nutzen - ca. 25.000 Bü-

cher, Zeitschriften, DVDs, Hörbücher, Musik-CDs, CD-ROMs und Gesellschaftsspiele.

Auch diejenigen, die schon einen Bibliotheksausweis haben, freuen sich über einen Gutschein: Sie können ihn einlösen, wenn die nächste Jahresgebühr fällig ist. Gutscheine sind für 15,00 € in der Stadtbibliothek erhältlich.

Mit Kindern leben:

Neue Bücher für Eltern und Erzieher

100 Dinge, die ein Vorschulkind können sollte/Birgit Ebbert

Praktische Ideen und Ratschläge, wie Eltern die Kinder in ihrer eigenen Entwicklung unterstützen und ihre Fähigkeiten im Alltag fördern können.

Noch ein Löffelchen voll Zucker/ Sabine Bohlmann

Du Opfer!: Wenn Kinder Kinder fertigmachen/Mechthild Schäfer

Was Kinder schlau und glücklich macht: Lernen erleichtern und Schulleistungen

Mit Pinsel, Farbe, Schere und Papier:

pfiffige Sachen basteln zum Spielen, Stauen und Bewegen mit Kindern ab 2 Jahren/Gisela Bühlenberg

Für Familie und Gruppenarbeit mit 2- bis 8-jährigen

Kartenzauber: wie man mit Pappkartons und anderen Resten der Zivilisation Spielwelten erschafft und Kinderwünsche erfüllt/
Claudia Scholl

WAS TUT SICH WO



Donnerstag, 2. Dezember 19.00 Uhr Hobby-Treff "Filzen"

mit Anita Lindner
im Bastelraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.30 Uhr Dia-Vortrag "Zu Fuß auf dem Jakobusweg"

mit Franz Schwenk
im Raum E 109 der Reha-Klinik
Eintritt 1,50 €; mit Gästekarte kostenfrei!

19.30 Uhr Hobby-Treff "Stricken"

mit Cosima Eisele
Cafeteria in der Klinik "Am Schönen Moos"
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

Freitag, 3. Dezember 16.00 Uhr Hobby-Treff "Hautpflege & Schminkkurs"

mit Ellen Geißler
im Bastelraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr Hobby-Treff "Basteln"

im Bastelraum der Klinik "Am Schönen Moos"
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.30 Uhr Schach für Einsteiger und Fortgeschrittene

Gasthof "Spitaltor"

19.30 Uhr "Der Gott des Gemetzels"

Schauspiel von Yasmina Reza
Stadthalle, Schützenstraße

Samstag, 4. Dezember

13.30 Uhr Wanderung

mit Gisela Käßmaier nach Wagenhausen
Treffpunkt: an der Sonnenhof-Therme
Rückkehr gegen 17.30 Uhr

14.30 Uhr "Im Spiegel der Zeit"

Stadtführung mit Mary Gelder
Treffpunkt vor dem Brunnen am Marktplatz
Dauer etwa 1,5 Stunden
Die Teilnahme gegen Vorlage der Gästekarte ist kostenfrei. Ohne Gästekarte wird ein kleiner Beitrag in Höhe von 2,50 € erhoben.

15.30 Uhr TSV Lauffreß

Treffpunkt am Trimm-Dich-Platz

17.00 Uhr Jahreskonzert der Jugendmusikschule

Stadthalle, Schützenstraße

20.00 Uhr "Nikolausjazz"

Boms, Mehrzweckhalle

Sonntag, 5. Dezember

18.30 Uhr Kurkonzert mit dem "Gospelchor Joyful"

im Foyer der Reha-Klinik
Dauer: etwa eine Stunde

Montag, 6. Dezember

18.45 Uhr Hobby-Treff "Hautpflege & Schminkkurs"

mit Ellen Geißler
im Bastelraum der Klinik "Am Schönen Moos"

Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr "Genau so war's - oh g'fähr...!"

Frau Anita Gulde und Herr Winfried Moosmann lesen eigene besinnliche bis heitere Mundarttexte.

im Raum E 109 der Reha-Klinik

19.30 Uhr Schach für Einsteiger und Fortgeschrittene

1. OG Reha-Klinik

Dienstag, 7. Dezember

18.45 Uhr Hobby-Treff "Seidenmalen"

mit Barbara Ostermeier
im Bastelraum der Klinik "Am Schönen Moos"

Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

Mittwoch, 8. Dezember

19.00 Uhr "Märchenhafte Winterzeit"

ein Diavortrag von Franz Menig mit herbstlichen und winterlichen Landschaftsbildern aus Oberschwaben und dem Allgäuer Bergland. Im Mittelpunkt stehen vor allem die weihnachtliche Festzeit und die schönen Weihnachtskrippen.
im Raum E 109 der Reha-Klinik

19.30 Uhr Tanz im Stadtforum

mit den "Boloros", Eintritt: 2,50 €
mit Gästekarte kostenlos!

Saaleinlass 19.00 Uhr
Ende gegen 22.00 Uhr

Donnerstag, 9. Dezember
19.00 Uhr Hobby-Treff
"Serviettentechnik"

mit Anita Lindner
im Bastelraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption
erforderlich!

19.00 Uhr "Klingende Heimat"

Singabend mit Josef Röck
im Raum E 109 der Reha-Klinik
Preis 1,50 €, mit Gästekarte kostenfrei!

19.30 Uhr Hobby-Treff "Stricken"

mit Cosima Eisele
Cafeteria in der Klinik "Am Schönen Moos"
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption
erforderlich!

19.30 Uhr Vortrag: "Sucht am Arbeitsplatz"

Leitung: Dr. med. Ursula Fennen-Schwarz
Stadtforum, Lindenstraße 7

**KULTURELLES/
VERANSTALTUNGEN****Blick hinter Fassaden**

Zur Aufführung von Yasmina Rezas Schauspiel "Der Gott des Gemetzels" am **Freitag, 3.12.2010, 19.30 Uhr**, in der Stadthalle Bad Saulgau



Foto: Agentur

Die Französin mit dem orientalischen Märchennamen, geboren 1957, ist seit Jahren auf allen Bühnen der Welt erfolgreich. In Saulgau war 1996 ihr Meisterstück "Kunst" zu sehen. Es geht darin um die Beziehungen zwischen Freunden; ihre Diskussionen um ein Bild ganz in Weiß - mit boshaften Bemerkungen über Kunst und Kenner-schaft - provozieren bisher nicht bekannte Eigenschaften, Denk- und Verhaltensweisen. Diese Struktur des analytischen Enthüllungsdramas kennzeichnet auch unser Stück. - Wir machen Theater, und deshalb verzögern wir die Antwort auf die spontane Frage, wenn man zum ersten Mal davon hört: Wer oder was ist der Gott des Gemetzels? bis zum Schluss!

Yasmina Reza baut wieder eine simple Situation in der klassischen Einheit von Ort und Zeit mit nur vier Personen auf: zwei Ehepaare aus der gehobenen Mittelschicht sitzen in einer Pariser Wohnung zusammen. Véronique ist sozialkritische Schriftstellerin, ihr Mann Michel betreibt einen Eisenwarengroßhandel. Alain ist erfolgreicher Jurist und Anwalt eines Pharmakonzerns; seine Frau

Annette arbeitet als Vermögensberaterin. Anlass der Zusammenkunft ist eine Rauferei der elfjährigen Söhne, einem wurden dabei die Schneidezähne ausgeschlagen. Jetzt will man Erziehungsmaßnahmen beraten, um den Kindern zivilisiertes Verhalten beizubringen - und gemeinsam einen Antrag bei der Haftpflichtversicherung aufsetzen. Zum Kaffee werden nicht Kekse aus dem Supermarkt serviert, sondern Clafoutis, ein exquisites Gebäck mit komplexen Zutaten, frisch aus dem Ofen - ein Beispiel, wie die Autorin ein Milieu zu charakterisieren versteht.

Es dauert keine Viertelstunde, bis die freundlich distanzierte Konversation von Leuten, die wissen, was sich gehört, spitziger wird und sich schließlich zu einem grotesken Streit mit wechselnden Koalitionen verschärft, noch bevor Rum einer teuren Marke den Kaffee ablöst. Mutterinstinkt und Eitelkeit, die Recht behalten will, kommen ins Spiel, Ehekonflikte werden plötzlich akut, die Frauen machen gemeinsam Front gegen die Männer... primitive Egoisten zerbröseln die elegante Fassade bürgerlicher Wohlanständigkeit, und sorgsam gestylte Masken fallen. Annette übergibt sich auf einen wertvollen Bildband und ersäuft das Handy ihres Mannes in einer kostbaren Vase, die zu Bruch geht - wieder dramaturgische Raffinessen. Die pädagogische Frage, deretwegen das Gespräch ja stattfindet, erledigt sich bei solchen Eltern von selbst.

Die Diskussionen werden dauernd unterbrochen von Handygeklingel und Beiseite-Sprechen; Alain ist zunehmend nervös und lautstark damit befasst, den Skandal um ein Medikament seiner Firma zu vertuschen, das just Michels Mutter einnimmt, die wiederholt hilfeschend anruft - ein Beispiel, wie innere Spannungsbögen aufgebaut werden. Es lohnt sich überhaupt, Einzelheiten zu registrieren, genau hinzuhören und die geschliffenen Dialoge zu verfolgen, um nicht nur die nachdenkenswerte Aussage des Stücks zu erfassen, sondern auch seine intelligente Machart zu genießen; sie ist nämlich das Geheimnis des Erfolgs der Yasmina Reza. Sie erzählte in einem Interview, wie sie zufällig eine Frau traf, deren Sohn ein Klassenkamerad einen Zahn beschädigte. "Und die Mutter hat mich nicht einmal angerufen!" Das sei "ein wunderbarer Stoff", fand die Autorin, und wer will kann zur Nachbereitung unserer Aufführung die Gedankengänge rekonstruieren, die zum Stück führten.

Die Antwort auf die Frage am Anfang steht noch aus. Der Gott des Gemetzels ist ein blutgieriger altägyptischer Kriegsgott mit Löwenkopf. Er ist die Symbolfigur für Yasmina Rezas Welt- und Menschenbild. Sehr skeptisch schätzt sie die friedensstiftende Macht der Kultur ein und misstraut der Langzeitwirkung humanistischer Ideen, die versagen, wenn vitale eigene Interessen auf dem Spiel stehen. Rezepte, wie sich das im privaten und politischen Leben vermeiden lässt, bevor es zu Katastrophen kommt, hat sie auch nicht.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Tel. 07581 2009-15, oder ab 18.30 Uhr an der Abendkasse.

Dr. E. Gruber

Das ideale Weihnachtsgeschenk: Gutscheine fürs Theater

Weihnachten steht vor der Tür und viele fragen sich, was sie ihren Liebsten schenken sollen. In einer Zeit, in der jeder schon (fast) alles hat, bietet das städtische Kulturamt die ideale Lösung an für dieses Problem: Geschenkgutscheine für das Theater und damit ein unmittelbares Erlebnis, das ökologisch völlig unbedenklich ist, nicht verstaubt und keinen Platz wegnimmt. Es verhilft zu einem unvergesslichen Abend, ob dramatisch oder witzig, immer aber authentisch und unterhaltsam.

Die Geschenkgutscheine gibt es ab sofort bei der Tourist-Information, Tel. 07581 2009-15, und sind gültig für die aktuelle und kommende Theatersaison.

Vorverkauf für Operette und Kindertheater hat begonnen

Foto: Agentur

Wie jedes Jahr bietet das städtische Kulturamt um die Weihnachtszeit kulturelle Highlights an, die anspruchsvoll und gleichzeitig höchst unterhaltsam sind.

Den Auftakt macht am **Dienstag, 28.12.2010, um 15.00 Uhr** das Kindertheater "Der Wunschpunsch".

Das spannende und witzige Theaterstück nach dem Kinderbuch von Michael Ende (Momo, Jim Knopf etc.) in einer aufwendigen Inszenierung der Badischen Landesbühne ist für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene gleichermaßen geeignet.

Weiter geht es mit einer Aufführung der Operette "Der Bettelstudent" am **Mittwoch, 29.12.2010, um 19.30 Uhr** in der Stadthalle.

Mit dem "Bettelstudent" komponierte Karl Millöcker nicht nur einen Welterfolg, sondern auch seine beste Operette. Die glückliche Mischung aus amüsanten, fesselnder Handlung mit einer beschwingten Musik hat bis heute nichts von ihrer Frische und ihrem Charme verloren. Das Operettentheater

ter Salzburg - vergangenes Jahr mit einer umjubelten Csárdásfürstin in Bad Saulgau - steht ganz in der Tradition der klassischen Operette und bringt den "Bettelstudenten" leicht entstaubt mit großer Besetzung, Orchester und frischem Esprit auf die Bühne. Karten für die Aufführungen gibt es ab sofort bei der Tourist-Information, Tel. 07581 2009-15.

20 Jahre Theater Wolfartsweiler

"Be(t)reutes Wohnen"

Auch am zweiten Spielwochenende konnten die Laiendarsteller der Theatergruppe Wolfartsweiler mit ihrem Erfolgsstück "Be(t)reutes Wohnen" von W. Bräutigam, wieder vor vollem Hause aufspielen.



Foto: Eugen Kienzler

Sie haben letztmalig die Gelegenheit, sich dieses turbulente Stück anzusehen und zwar am **Samstag, 4.12.2010**, Beginn 19.30 Uhr und **Sonntag, 5.12.2010**, Beginn 18.30 Uhr. Saalöffnung jeweils eine Stunde vor Spielbeginn.

Wo: Schützenhaus Wolfartsweiler
Kartenvorverkauf: Michaela König, Montag bis Samstag von 17.00 bis 19.30 Uhr
Tel. 07581 900487
Schauen Sie auch mal unter www.sv-wolfartsweiler.de rein.

Tbg lädt zur nächsten Ü30-Party

Gute Stimmung ist garantiert, für alle Feier- und Tanzlustigen, alle "Ü30-Freunde". Am **Samstag, 11.12.2010**, öffnen sich um **20.30 Uhr** die Türen des Stadtforums Bad Saulgau zur 14. Runde der beliebten Party-Reihe.

Wie bereits im Frühjahr sorgt erneut "DJ Buzy" im großen Saal für heiße Rhythmen. Durch seine unzähligen Auftritte und langjährige Erfahrung besteht er sämtliche Soundprüfungen: die 70er ebenso gut wie den modernen Alternative-Rock, den kommerziellen Hip Hop oder die Klassiker der 80er/90er.

Klar, dass aber auch die Paartänzer von "Fairwind", der Tanzband vom Bodensee, wieder bestens bedient werden. Martina (Gesang), Rüdiger (Gitarre, Gesang, Moderation) und Helmut (Keyboard, Gesang) locken mit fetziger Musik, die rundum begeistert, auf die Tanzfläche.

Info:

Tickets für die Ü30-Party kosten 6,00 € im Vorverkauf und 8,00 € an der Abendkasse; Vorverkaufsstellen sind die Tourist-Inforna-

tion, Lindenstraße 7, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 2009-0, die Geschäftsstellen der Schwäbischen Zeitung Bad Saulgau und Sigmaringen, die Volksbank Bad Saulgau mit den Filialen Aulendorf, Mengen, Ostlach, Sigmaringen, die Raiffeisenbank Bad Saulgau sowie das Bekleidungshaus Wahl in Ertingen. Ermäßigungen gibt's mit der SZ-Abo-Karte (bei der Tourist-Info oder den SZ-Geschäftsstellen Bad Saulgau und Sigmaringen; max. zwei Tickets pro Abo-Karte) oder der goldenen VR BankCard PLUS (bei der Tourist-Info oder den Geschäftsstellen der Volksbank Bad Saulgau sowie der Raiffeisenbank Bad Saulgau).



Foto: wortschatz

Für alle Party- und Tanzbegeisterten über 30: Die Tbg Bad Saulgau lädt am Samstag, 11.12.2010, zur 14. Party ins Stadtforum.

Adventskonzert der Mädchenkantorei

Am **Sonntag, 5.12.2010, um 17.00 Uhr** lädt die Mädchenkantorei zum Adventskonzert in der St.-Johannes-Kirche in Bad Saulgau ein. Neben bekannten Adventsliedern in mehrstimmiger Vertonung wird "Veni Domine" von F. Mendelssohn, "Puer natus in Bethlehem" von M. Haydn und ein "Ave Maria" von Z. Kodaly gesungen. Dem Marienhymnus schließt sich das "Sub tuum praesidium" von W.A. Mozart für zwei Solo-Sopranen und Orchester an.

Den Schwerpunkt des Konzertes bilden zwei Adventskantaten, "Hosianna dem Sohn Davids" von G. Ph. Telemann für Soli, Chor und Orchester eröffnet seinen Kantatenjahrgang "Musikalisches Lob Gottes".

Die 2. Kantate komponierte Marc Antoine Charpentier für Soli, Chor und Orgel. Der Inhalt der Kantate ist ein Teil der Weihnachtsgeschichte: die Verkündigung der Geburt Jesu durch den Engel und der eilende Gang der Hirten an die Krippe. Die Anbetung der Hirten endet in einem dreistrophigen gereimten Lied im Wechsel von Soli und Chor, in dem die Hirten in naiver Freude das Jesuskind und seine Mutter besingen.

Den Abschluss des Konzertes bildet ein feierlicher Chor mit Orgel- und Orchesterbegleitung: "Klänge der Freude" von E. Elgar. Mit der Mädchenkantorei und ihren Solisten musizieren Lisa Hochleiter (Flöte), Volker Braig (Orgel) sowie ein Instrumentalensemble. Die Leitung hat Waltraud Marschall.

Karten zu diesem Konzert gibt es zum Preis von 10,00 € für Erwachsene und 5,00 € für Studenten und Schüler im Vorverkauf in der Buchhandlung Geschwister Müller Bad

Saulgau und an der Abendkasse. Reservierungen sind nicht möglich.



Foto: Hans Knoll

Jazzverein Bad Saulgau

Der Jazzverein Bad Saulgau lässt dieses Jahr eine alte Tradition wieder aufleben: den Nikolaus-Jazz. Sechs Saulgauer Jazzbands spielen am **Samstag, 4.12.2010, 19.00 Uhr**, nacheinander im Dorfgemeinschaftshaus Boms.

Unit 5, eine Newcomerband, die ihr Debut groovig und funky geben wird, Jazzmatics Swingpfote, Schwaaz Vere's Jazz Gang, Wenzel-Trio & Friends, Bigband Bad Saulgau. Wie früher werden auch wieder Nikolaus und Knecht Ruprecht auftreten und für gehörigen Spaß sorgen.

Impressum

Stadtjournal Bad Saulgau

- Amtliches Mitteilungsblatt -
Herausgeber: Stadt Bad Saulgau

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18, Tel. 07072 9286-0, Fax 07072 928629

Elektronische Anzeigennahme:

E-Mail: anzeigen@nussbaum-dusslingen.de

ISDN (Leonardo): 07033 522957

ISDN (EuroFile): 07033 522956

Verantwortlich für den amtlichen Teil, allen sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

Redaktion: Ilona Boos, Tel. 07581 207-103, Fax: 07581 207-860

Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

Ansprechpartner: Thomas Schäfers

Tel. 07581 207-104, Fax: 07581 207-860

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.

Erscheinungsweise: wöchentlich.

Erscheinungstag: im Regelfall Donnerstag

Auflage: 8.787 Exemplare

Bad Saulgau im Internet unter:

<http://www.bad-saulgau.de>

E-Mail-Adresse: stadtjournal@bad-saulgau.de

Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Männerchor Bad Saulgau e.V.

Jahreskonzert des Männerchors Bad Saulgau und der Gäste vom Melos-Ensemble

Silcher, Schumann, Kreutzer, Heinrichs und Maierhofer sowie Brahms, Bartok, Staden und Bardos, das sind einige der Komponisten, deren Chorsätze zu einem vielseitigen Programm zusammengestellt wurden. Damit reicht der Melodienbogen von der Renaissance über die Romantiker bis in die Moderne.

Den Anfang und den Schlussteil des Programms bestreitet der Männerchor aus seinem Repertoire, das die Sänger während der vergangenen elf Jahre unter der Führung von Dirigent Fridolin Rauscher erarbeitet haben. Dazu kommen neue Chorsätze, die beim Chorwettbewerb 2010 mit "sehr gutem" Erfolg aufgeführt wurden. Den Mittelteil des Programms gestaltet das Melos-Ensemble Bad Saulgau mit Dirigentin Petra Ziebig.

Das Konzert findet am **Samstag, 4.12.2010**, im Stadtforum Bad Saulgau statt. Saalöffnung ist um 19.00 Uhr, das Konzert beginnt um 20.00 Uhr. In den Pausen und nach dem musikalischen Teil wird im Saal mit kleinen Speisen und erfrischenden Getränken bewirtet. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf Ihr Kommen.

VOLKSHOCHSCHULE

vhs

Volkshochschulkurse Herbst-/ Wintersemester 2010/2011

Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie bei der Vhs-Geschäftsstelle, Lindenstr. 7, 88348 Bad Saulgau oder Tel. 07581 2009-0.

Vortrag "Sucht am Arbeitsplatz"

In diesem Vortrag werden wir uns den Fragen nähern: Wie erkenne ich bei Kollegen oder Mitarbeitern eine Suchtproblematik, was kann ich als Kollege oder Vorgesetzter unternehmen, wie sieht "richtige Hilfe" aus, wie "falsche" und wie kann es mit einem suchtkranken Kollegen oder Mitarbeiter weitergehen?

Donnerstag, 9.12.2010, 19.30 - 21.30 Uhr
Stadtforum Bad Saulgau, kl. Säle
Gebühr: 5,00 €
ermäßigt mit SZ-Abokarte: 4,00 €
Kurs-Nr. 0102104

Leitung: Dr. med. Ursula Fennen-Schwarz

Weihnachtsgeschichte Alter von 5 bis 7 Jahren

Eine Weihnachtsgeschichte wird Euch vorgelesen. Im Anschluss wird die Geschichte mit Verkleidungsmaterial gespielt.

Samstag, 18.12.2010, 10.00 - 11.30 Uhr
Referent: Lisa Walter
Stadtforum, Vhs-Räume, Bad Saulgau
Gebühr: 4,00 €
Kurs-Nr. 0102231

SONNENHOF-THERME AKTUELL



Neu im Angebot der Sonnenhof-Therme Bad Saulgau

Einmal tief durchatmen im neuen Sole-Dampfbad

Zu Beginn des Jubiläumsjahres 2009 hat Bürgermeisterin Doris Schröter angekündigt, dass sich die "Jubiläum Sonnenhof-Therme einer größeren Schönheitsoperation" unterziehen müsse. Gesagt, getan: Das sanierte Außenbecken eins steht unmittelbar vor der Wiedereröffnung, der neue Strömungskanal soll im Januar fertiggestellt sein. Und bereits ab kommenden Montag wird Oberschwabens erstes Thermalbad sein Angebot um ein Sole-Dampfbad erweitern.

"Wir sind mit relativ geringem Aufwand in das Thema Sole eingestiegen", sagte Doris Schröter, Betriebsleiterin der Sonnenhof-Therme, bei einer von Stadtbaumeister Peter Kliebhan geführten Besichtigung. Will heißen: Eines der bestehenden Dampfbäder wurde für rund 16.000 € zum Sole-Dampfbad umgebaut. "Unsere Gäste haben dadurch einen Mehrwert, ohne mehr dafür bezahlen zu müssen", betonte Doris Schröter.

Und so funktioniert's: Das in der Region gewonnene Raffineriesalz wird in einer neuen Anlage aufgelöst und als gesättigte Lösung über zwei neu eingebaute Düsen zerstäubt. Der Vorteil: "Durch die Kombination mit dem warmen Dampf können Haut und Lunge die Sole besser aufnehmen, was insgesamt als sehr angenehm empfunden wird", sagte Kliebhan.

Irmgard Halder von der für das Marketing der Therme zuständigen Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg) vergleicht das so entstehende "Bio-Klima mit dem Klima am Atlantik oder Pazifik" und streicht die besondere Heilwirkung des neuen Sole-Dampfbades heraus: Reinigung der Haut, Pflege des gesamten Atembereichs, Durchblutungsförderung der Bronchien, Entspannung der Muskulatur sowie Stärkung des Immunsystems.



Foto: wortschatz

Probesitzen im neuen Sole-Dampfbad der Sonnenhof-Therme (v.l.): Prokurist Markus Barth und Irmgard Halder (beide von der für das Marketing der Therme zuständigen Tbg), Bürgermeisterin und Therme-Betriebsleiterin Doris Schröter, Stadtbaumeister Peter Kliebhan sowie Therme-Verwaltungsleiter Stefan Kolb.

"Die neue Anlage kann mit sämtlichen Salzarten bestückt werden", nennt Kliebhan einen weiteren Vorteil. Das Salz werde tonnenweise eingekauft und im Keller der Therme gelagert. Im Schnitt reicht ein 25-Kilo-Sack für etwa drei Tage. Der Stadtbaumeister rechnet mit Salzkosten von etwa 2.000 € pro Jahr.

UMWELT UND NATUR



Vorankündigung: Flohmarkt für Kinder am 15.1.2011

Schon traditionell findet der halbjährliche Bad Saulgauer Flohmarkt für Kinder und Jugendliche zur Müllvermeidung am Samstag nach den Weihnachtsferien, 15.1.2011, statt. Austragungsort ist das Störck-Gymnasium. Beginn ist um 9.30 Uhr, Ende um 12.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Stühle sind vorhanden. Decken oder Tische müssen selbst mitgebracht werden. Die Artikel können auch auf dem Boden ausgebreitet werden. Es wird keine Standgebühr verlangt. Die Organisatoren sind wie gewohnt das Kinder- und Jugendbüro sowie der städtische Umweltbeauftragte.

Die Biber sind wieder aktiv

An den renaturierten Fließgewässern Schwarzach und Friedberger Bach Richtung Eschendorf sind die Biber wieder sichtbar aktiv. Bäume und Sträucher werden gefällt und geschält. In der Vegetationszeit fressen die Biber vornehmlich Kräuter und im Herbst und Winter ausschließlich Baumrinde. Die Bäume, die erhaltenswert sind, hat die Stadt mit einem Drahtgeflecht geschützt. Sträucher schlagen an den Bissstellen in der Regel wieder aus, sterben also nicht ab. Auch manche Laubbaumarten wachsen aus Stockausschlägen wieder weiter. Bislang bereitet das Nebeneinander von Biber und Landwirtschaft in Friedberg und an der Schwarzach keine Probleme.

Neue Wasserkraftschnecke

Die neue Wasserkraftschnecke an der Franzenmühle ist Teil des ökologischen Konzeptes der renaturierten Schwarzach

Siehe Rubrik "Das Rathaus informiert".

Entsorgungstermine

Hausmüll (Restmüll)

Bezirke 1, 3: Dienstag, 14.12.2010
Bezirke 2, 4, 5: Montag, 13.12.2010
Bezirk 6: Montag, 6.12.2010

Gelber Sack

Bezirke 1 - 6: Mittwoch, 15.12.2010

Papier

Bezirke 1, 2, 4, 6: Freitag, 10.12.2010
Bezirke 3, 5: Donnerstag, 9.12.2010

Einteilung der Bezirke
siehe Entsorgungskalender

Bei Problemen mit der Abfuhr des Gelben
Sacks und Fragen kostenlose Hotline bei
der Fa. Stoosss, Tel. 0800 9398800

Problemstoffsammlungen (halbjährlich)

Nächste Sammlung im Frühjahr 2011
Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich)

Nächste Sammlung im Frühjahr 2011
Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Recyclinghof Moosheimer Straße (ehem. Staudgelände)

Holz, Spanplatten, Kunststoffverpackun-
gen, Metallschrott, Elektronikschrott, Pa-
pier, Kartonagen, kleine Mengen an Bau-
schutt (20 l Bauschutt = 0,50 €)

Anlieferungen bis zu 1 m³ kostenlos
Mehrmengen 7,00 € je m³

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag, 13.00 - 17.00 Uhr
und Samstag, 9.00 - 15.00 Uhr

Grünguthof Mackstraße (Nähe Fa. ALBA)

Von 1.12.2010 bis etwa Mitte März ge-
schlossen.

Öffnungszeiten werden rechtzeitig bekannt
gegeben.

Auskünfte zu unserer Rubrik "Um-
welt und Natur" erteilt der städtische
Umweltbeauftragte Thomas Lehen-
herr, Tel. 07581 207-270.

Das Landratsamt Sigmaringen Fachbereich Landwirtschaft informiert

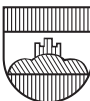
Seminar "Nährstoff- und Humusbilanz"

Das Landratsamt Sigmaringen, Fachbe-
reich Landwirtschaft, führt am **Mittwoch,
8.12.2010, um 19.30 Uhr** im Grünen Zent-
rum in Sigmaringen-Laiz das Seminar
"Nährstoff- und Humusbilanz" durch. Es
wird die Vorgehensweise zur Erstellung die-
ser Bilanzen in Papierform und mittels PC-
Programmen erklärt. Außerdem können die
Bilanzen des eigenen Betriebes erstellt wer-
den. Welche Unterlagen hierzu mitzubrin-
gen sind, erfahren Sie mit der Anmeldung
beim Pflanzenbauberater Hans-Peter Eller,
Tel. 07571 102-8624 bzw. 102-8601.

AUS DEN STADTTEILEN



BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Albert Traub
Tel. Rathaus: 07583 2369
Tel. privat: 07583 2445
Dienstzeiten: Dienstag ab 18.00 Uhr

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung

Am **Freitag, 3.12.2010**, findet **um
20.00 Uhr** eine öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrates statt.

Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls
der letzten Sitzung
2. Bekanntgaben
3. Aussprache mit Herrn Wachter,
Ordnungsamt Bad Saulgau
4. Bürgerfragestunde
5. Änderung der Grundschul-
bezirke (Stellungnahme)
6. Benennung eines/einer
Schriftführers/-in
7. Anfragen nach § 5
der Geschäftsordnung

gez. Albert Traub
Ortsvorsteher

Adventsfeier des Seniorenkreises

Siehe unter Renhardsweiler.

BOLSTERN



Ortsvorsteher: Anton Störk

Tel. Rathaus: 07581 8763
Tel. privat: 07581 2839
Mobil: 0151 12750605
Dienstzeiten:
Dienstag und Freitag, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Heimat- und Narrenverein Bolstern

Narrenhock

Heute findet wieder der Narrenhock im Nar-
renheim **um 19.30 Uhr** statt.

SV Bolstern

Aktive

**18. Spieltag
Sonntag, 5.12.2010**

1. Mannschaft:

14.30 Uhr TSV Gammertingen - SV Bolst.

BONDORF



Ortsvorsteher: Anton Baumgartner

Tel. Rathaus: 07581 6423
Mobil: 0172 7654088
Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr

BRAUNENWEILER



Ortsvorsteher: Berthold Stütze

Tel. Rathaus: 07581 7568
Tel. privat: 07581 4398
Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Fundgegenstand

In der Federseestraße wurde im November
ein Ehering verloren.

Der ehrliche Finder soll sich bei der Ortsver-
waltung melden.

Weihnachtsbaum

Ein wunderschöner Weihnachtsbaum steht
auf unserem Dorfplatz. Der Weihnachts-
baum wurde von Familie Karl Schönberger
gespendet. Ein herzliches Dankeschön von
der Ortsverwaltung! Ebenso möchte sich
die Ortsverwaltung bei der Feuerwehr für
das Stellen und Schmücken des Weih-
nachtsbaumes bedanken.

Adventsfeier der Senioren

Die Adventsfeier der Senioren war auch in
diesem Jahr ordentlich besucht. Im weih-
nachtlich geschmückten Bürgersaal konn-
ten sich die Senioren/-innen auf die kom-
menden Festtage einstimmen. Nach dem
Mittagessen wurde gemeinsam mit Dekan
Endraß eine Adventsandacht gefeiert. Das
Nachmittagsprogramm wurde vom Kinder-
garten und der Jugendmusikgruppe gestal-
tet. Die Ortsverwaltung möchte sich bei al-
len Helferinnen und Helfern sowie bei allen
Mitwirkenden nochmals recht herzlich be-
danken.

Kindergarten Löwenzahn

St.-Martins-Feier 2010

Das St.-Martins-Feier war wieder sehr
schön und ein toller Erfolg!

Das Kindergartenteam bedankt sich bei al-
len Mitwirkenden ganz herzlich für ihr Enga-
gement.

SV Braunenweiler

**Heimspiel SVB
Sonntag, 5.12.2010**

SV Braunenw. - SG Blönried/Ebersbach
Spielbeginn: 14.30 Uhr
Reserve: 12.45 Uhr

FRIEDBERG



Ortsvorsteher: Eugen König

Tel. Rathaus: 07581 8341
Tel. privat: 07581 8742, Fax: 526255
Dienstzeiten:
Montag u. Freitag, 19.00 - 20.30 Uhr

Seniorenachmittag

Am **Samstag, 4.12.2010**, lädt die Ortsverwaltung alle Seniorinnen und Senioren, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, zu einem Seniorenachmittag ein. Die Veranstaltung findet im Gasthaus "Hirsch" in Friedberg statt. Beginn ist **um 12.00 Uhr** mit einem gemeinsamen Essen. Dieses Jahr werden die Jungmusikanten des Musikvereins Friedberg zur Unterhaltung beitragen, es sind aber auch Beiträge aus den Reihen der Teilnehmer erwünscht.

Roratemesse

Die Kirchengemeinde Friedberg lädt gemeinsam mit der Jugendgruppe zur Roratemesse am **Samstag, 4.12.2010, 6.30 Uhr**, in die Pfarr- und Wallfahrtskirche ein. Der Gottesdienst wird von der Jugendgruppe Friedberg mitgestaltet. Im Anschluss findet im Dorfgemeinschaftshaus ein gemeinsames Frühstück statt.

Landvolkforum

"Fair leben - unser Alltag umwelt- und klimabewusst"

Sonntag, 5.12.2010

Bad Saulgau-Friedberg

8.45 Uhr Gottesdienst, Kirche

10.00 Uhr Vortrag

im Dorfgemeinschaftshaus

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

Tel. Rathaus: 07581 3890

Tel. privat: 07581 2029106

Dienstzeiten: Montag, 17.30 - 20.00 Uhr
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr

Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge e.V.

Die diesjährige durchgeführte Sammlung für die Erhaltung und Anlage von Kriegsgräberstätten ergab einen Betrag von 404,41 €.

Die Ortsverwaltung bedankt sich sehr herzlich im Namen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bei allen Spendern und bei den Sammlern der Landjugend (KLJB).

Gedenkfeier Volkstrauertag

Die Ortsverwaltung bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, allen voran bei Frau Reck und dem Musikverein für den Besuch und die Gestaltung der Gedenkfeier zum diesjährigen Volkstrauertag.

Einladung zu besinnlichen Adventsstunden

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit möchte die Kirchengemeinde die Bevölkerung ganz herzlich zu ein paar besinnlichen Adventsstunden einladen. Treffpunkt ist am **12.12.2010 (3. Advent), um 17.00 Uhr**, beim Christbaum im Schulhof. Dort wird Sie der Kirchenchor mit Liedern zum Advent begrüßen und der Fußballverein hält ebenfalls eine Adventsüberraschung bereit. Dieser wird auch die anschließende Bewirtung übernehmen.

Am **19.12.2010 (4. Advent)** findet **um 17.00 Uhr** in der Pfarrkirche Fulgenstadt ein Weihnachtskonzert des Musikvereins Fulgenstadt statt. Der Spendenerlös dieses Konzerts kommt unserer Kirchenorgel zugute.

Anschließend übernehmen der Kirchengemeinderat und das Kindergottesdienstteam die Bewirtung im Schulhof beim Christbaum.

An beiden Sonntagen werden Glühwein, Punsch und eine Kleinigkeit zum Essen angeboten. Der Erlös hieraus ist dieses Jahr für die Innenrenovation unserer Kirche bestimmt.

Förderverein Mehrzweckhalle

Der Erlös aus der Bewirtung des Tages der offenen Tür der neugebauten Fachklinik Höchsten beträgt 3025,00 €. An alle, die mitgeholfen haben, dieses tolle Ergebnis zu erreichen, nochmals herzlichen Dank. Kuchenplatten etc. können noch bei Andrea Keller abgeholt werden.

FV Fulgenstadt

Jugendabteilung

Sonntag, 5.12.2010

wfv-Bezirkshallenmeisterschaft

B-Juniorinnen

Vorrunde beim SV Herberingen

Spielzeiten FVF:

9.30, 10.30, 11.40, 13.10 Uhr

Verstärkung gesucht!

Es sind jederzeit Mädels und Jungs in allen Altersklassen herzlich willkommen. Zurzeit wird in Bad Saulgau in den Hallen trainiert. Infos bekommt Ihr im Internet oder bei der Jugendleiterin Helga Rödele, Tel. 900933.

Spende an Förderverein Mehrzweckhalle

Am Flohmarkt in Bad Saulgau konnte die FVF-Jugendabteilung durch den Verkauf vieler selbst gebackener Kuchen, Gebäck und Kaffee und durch den Einsatz einiger Eltern und Jugendlicher einen Erlös von 710,91 € erwirtschaften.

Dieser stolze Betrag wurde am Samstag, 27.11.2010, von der Jugendleitung an Jürgen Acker, den Vorsitzenden des Fördervereins Mehrzweckhalle Fulgenstadt e.V., übergeben.

Die Jugendleitung und auch der Förderverein bedanken sich bei allen recht herzlich, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.



Foto: Siegfried Blumer

Scheckübergabe an Jürgen Acker durch die Jugendleiter Helga Rödele und Andreas Armbruster

Abteilung Aktive

Sonntag, 5.12.2010

SV Hochberg - FVF:

12.00 Uhr Reservemannschaft

14.00 Uhr Erste Mannschaft

Weitere Informationen unter

www.fv-fulgenstadt.de

GROBTISSEN



Ortsvorsteher: Karl Wicker

Tel. Rathaus: 07581 3726

Tel. privat: 07581 8847

Fax privat: 07581 527281

Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 21.00 Uhr

Aus der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 8.10.2010

1. Verlesung des Protokolls

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.7.2010 wird verlesen und ohne Beanstandungen gebilligt.

2. Berichte und Bekanntgaben

OV Wicker gibt bekannt:

Unterrichtung über eingegangene Bauanträge

- Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage, Grobtissen, Gutshofstraße, Flst. 50/3

- Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage, Grobtissen, Gutshofstraße, Flst. 50/3

- Anbau Boxenlaufstall, Neubau Güllebehälter, Umnutzung von Strohlager zu Liegeboxen, Stilllegung Kälberstall (alter Stall) mit Dunglege und 50 m³ Güllegrube, Kleintissen, Dürnauer Straße 25, Flst. 1039

- Umnutzung des vorhandenen Milchviehstalls zum Kälberstall, Veränderung der Südfassade (Altbau), Erweiterung der zweiten Milchviehstalls, Neubau eines Güllelagers (offener Güllebehälter), Kleintissen, Dürnauer Straße 3, Flst. 1306

- Antrag zur Beschaffung einer Geschwindigkeitsanzeigetafel für den Haushalt 2011, gemeinsame Nutzung mit Tissen und Braunenweiler sowie Bondorf. Der Ortschaftsrat meldet dazu seine Beden-

ken an, ob es rechtlich erlaubt ist, Mittel aus der Jagdpacht für solche Zwecke zu verwenden und ob es überhaupt sinnvoll wäre, in finanziell schlechten Zeiten solche Ausgaben zu tätigen.

- Die Herbst-Häckselaktion fällt dieses Jahr aus Kostengründen aus.

3. Verpachtung der Winterschafweide

Der Ortschaftsrat beschloss einstimmig, die Winterschafweide vom 15.11.2010 bis 15.2.2011 an den bisherigen Schäfermeister Georg Krieg für ein Jahr zu verpachten.

4. Zustimmung des OR zur Wahl des Abteilungskommandanten und dessen Stellvertreter bei der Abteilung Brauenerweiler

Der Ortschaftsrat stimmte einstimmig der Wahl des Abteilungskommandanten Markus Eisele und dessen Stellvertreter Thomas Weiß auf jeweils fünf Jahre zu.

5. Änderung Schaltzeiten Straßenbeleuchtung

Aus Kostengründen wurden diese Sommer und Herbst die halbnächtlichen Straßenlampen morgens und abends ganz ausgeschaltet. Es soll in der Kernstadt sowie im Umland nun nach einem einheitlichen Konzept verfahren werden. Bei Dunkelheit werden jetzt alle Straßenlampen wieder eingeschaltet. Ab 21.30 Uhr werden die halbnächtlichen wieder ausgeschaltet und ab 1.00 bis 5.30 Uhr werden alle Lampen abgeschaltet. Ab 6.00 Uhr werden die halbnächtlichen Lampen wieder dazugeschaltet.

Der Ortschaftsrat stimmte dieser Regelung zu, meldete aber Bedenken an, ob nicht an gefährlichen Stellen sowie in Einmündungen und in Kreuzungsbereichen eine oder zwei Straßenlampen in der Zeit von 1.00 bis 5.30 Uhr brennen gelassen werden sollten.

6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Es wurden seitens des Ortschaftsrates folgende Anfragen gestellt:

- OV Wicker berichtete in Sachen DSL, dass in die Frischwasserleitung zwischen Krumbach und Kleintissen zusätzlich ein Leerrohr mit eingezogen wird, falls sich in dieser Richtung eine Verkabelung ergibt.
- Der Waldweg im Gewinn Rabau, welcher durch alle Privatwälder führt, soll im Frühjahr aus Jagdpachtmitteln instand gesetzt werden.
- Der Ortschaftsrat sprach sich für den Erhalt der Grundschule in Marbach so lange wie möglich aus.

Nikolausabend

Am **Sonntag, 5.12.2010**, ist der Nikolaus mit Knecht Ruprecht in den Gemeinden unterwegs. Wenn Sie den Besuch des Nikolaus wünschen, bitte Anmeldung bei Fam. Fuhr, Tel. 07581 51667, bis spätestens 3.12.2010!

HAID



Ortsvorsteher: Josef Halder

Tel. Rathaus: 07581 8813

Tel. privat: 07581 6214

Dienstzeiten: Montag, 9.00 - 11.00 Uhr

Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

Samstag, 9.00 - 11.00 Uhr

Seniorenachmittag

Am **Samstag, 4.12.2010**, findet der Seniorenachmittag für die Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 65 Jahren im DGH in Bogenweiler statt, Beginn **14.00 Uhr**. Personen, die sich noch kurzfristig zur Teilnahme entschlossen haben, möchten sich bitte schnellstmöglich bei Ortsvorsteher Josef Halder, Tel. 6214, anmelden!

Ortsweihnachtsbäume

In den drei Ortsteilen sind die Christbäume bereits aufgestellt und mit Lichterketten versehen worden. Die Bäume wurden gespendet von Joachim Rundel, Bogenweiler, Georg Stütze, Haid, und von Fam. Manz aus Bad Saulgau. Die Ortsverwaltung bedankt sich dafür recht herzlich!

Freizeit- und Narrenverein Haid - Bogenweiler - Siessen e.V.

Nikolausfeier

Am **Montag, 6.12.2010, um 18.00 Uhr** kommt wieder der Nikolaus ins DGH in Bogenweiler. Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern sowie alle Mitbürger/-innen unserer Teilorte. Mitgestaltet und musikalisch umrahmt wird die Nikolausfeier durch den Kinder- und Jugendchor Haid. Alle Kinder erhalten vom Nikolaus ein kleines Geschenk.

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider

Tel. Rathaus: 07581 6244

Mobil: 0160 7280864

Dienstzeiten:

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

FFW Bad Saulgau Löschgruppe Hochberg

Am **Freitag, 3.12.2010**, findet **um 20.00 Uhr** im Bürgersaal in Lampertsweiler die Abteilungsversammlung der Abteilung Hochberg/Lampertsweiler statt. Hauptpunkt der Tagesordnung sind Wahlen des Abteilungskommandanten, dessen Stellvertreter und Kassier mit zwei Kassenprüfern.

SV Hochberg

Sonntag, 05.12.2010

SV Hochberg - FV Fulgenstadt

12.00 Uhr Reservemannschaft

14.00 Uhr I. Mannschaft

Jugendabteilung:

Der SV Hochberg und der FV Bad Saulgau arbeiten im Jugendbereich zusammen. Da der SV Hochberg schon seit Jahren keine eigene Jugendmannschaft mehr stellen kann, weil es in den jeweiligen Altersklassen zu wenig Spieler gibt, haben die Verantwortlichen beschlossen, mit dem FV Bad Saulgau im Jugendbereich eine Kooperation zu beschließen. Das heißt, die Hochberger Spieler schließen sich den Jugendmannschaften des FV Bad Saulgau an. Der SV Hochberg stellt auch, soweit er kann, Trainer und Betreuer zur Verfügung. Im Gegenzug dürfen die Jugendmannschaften des FV Bad Saulgau das Hochberger Sportgelände für den Trainings- und den Spielbetrieb nutzen. Neue Spieler, vor allem im Bambini- und F-Jugendbereich, können sich sofort in der jeweiligen Mannschaft anmelden und am Spielbetrieb teilnehmen. Ansprechpartner beim FV Bad Saulgau sind Bea Deichen (Tel. 526450) und Reinhold Rundel (Tel. 6900). Die Trainingszeiten der Bad Saulgauer Jugendmannschaften sind an folgenden Tagen:

A-Jugend:

Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr, ABC-Halle

B-Jugend:

Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr, Stadthalle

C-Jugend:

Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr, Stadthalle

D-Jugend:

Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr, Stadthalle

E-Jugend:

Montag, 17.00 - 18.30 Uhr, Kronriedhalle

F-Jugend:

Dienstag, 17.00-18.30 Uhr, ABC-Halle

Bambini:

Montag, 17.00-18.30 Uhr, Kronriedhalle

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma

Tel. Rathaus: 07581 3715

Tel. privat: 07581 4578

Fax privat: 07581 527172

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Dienstag, 14.12.2010**, findet **um 19.30 Uhr** im Rathaus in Lampertsweiler eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung
2. Bekanntgaben des Ortsvorstehers
3. Winterdienst 2010/2011
4. Änderung des Grundschulbezirks
5. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Jürgen Anton Thomma
Ortsvorsteher

Gedenkfeierlichkeiten in Boos

Zum Gedenken der Toten von Krieg, Vertreibung, Gewaltherrschaft und Terror haben Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde am Volkstrauertag am Sonntag, 21.11.2010, in Boos innegehalten. Dieses Erinnern ist wichtig und daraus zu lernen ist eine Verpflichtung für alle. Denn der Friede ist - wie in vielen Teilen der Welt auch heute leider zu sehen ist - keine Selbstverständlichkeit; es muss Tag für Tag aufs Neue um ihn gerungen werden.

Namens der Gemeinde Lampertsweiler ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.

Baumspende

Eine wunderschöne Weihnachtstanne ziert den Dorfplatz bei der St.-Valentins-Kapelle. Die Tanne wurde, wie schon in den Vorjahren, von Familie Albert Dreher gespendet. Im Namen der Ortsverwaltung herzliches "Vergelt's Gott".

Einladung zum Adventsabend

Wie in den vergangenen beiden Jahren findet auch in diesem Jahr ein Adventsabend am **Donnerstag 9.12.2010, um 20.00 Uhr** im Äbtissin-Anna-Saal in Boos statt. Teils heiter, teils besinnlich ist die Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Bei Weihnachtsgebäck, Tee und Glühwein klingt der Abend im Anschluss aus.

FFW Bad Saulgau Abt. Hochberg/Lampertsweiler

Abteilungsversammlung siehe unter Hochberg.

Schwäbischer Albverein Boos-Lampertsweiler

Halbtageswanderung

Zum Abschluss des Wanderjahres 2010 bietet der Albverein Boos-Lampertsweiler am **Sonntag, 5.12.2010**, eine Wanderung im Wagenhart an. Abfahrt ist **um 13.00 Uhr** am Vereinslokal in Lampertsweiler.

Wanderführer:

Frieda Mohn, Tel. 07581 7430

Gäste sind willkommen.

Kindergarten St. Valentin/Boos

Der Kindergarten bedankt sich bei der Schalmengruppe aus Lampertsweiler für die Einladung zur St.-Martins-Feier. Bei trockenem Wetter konnten die Kinder mit den Laternen durch die Straßen von Lampertsweiler ziehen. An verschiedenen Stationen wurden gemeinsam Laternen- und Martinslieder gesungen. Bei der anschließenden Mantelteilung wurde den Kindern der Sinn dieses Festes vermittelt.

Herzlichen Dank auch an die Helfer beim Herbstfest.

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Richard Kemmer
Tel. Rathaus: 07581 8650
Tel. privat: 07581 1616, Fax 537365
Dienstzeiten: Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr
Freitag von 19.30 - 21.00 Uhr

FFW Bad Saulgau Löschgruppe Moosheim

Am **Freitag, 3.12.2010**, findet ein Schulungsabend statt.

Treffpunkt ist um **20.00 Uhr** im Feuerwehrstübli in Moosheim.

Nikolausabend

Siehe unter Großtissen.

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteher: Gerhard Eisele
Tel. Rathaus: 07581 1488
Tel. privat: 07581 3994
Fax privat: 07581 506630
Dienstzeiten: Dienstag von 19.30 - 21.30 Uhr
Samstag von 10.00 - 12.30 Uhr

Adventsfeier des Seniorenkreises

Am **Donnerstag, 9.12.2010**, findet um **14.00 Uhr** im Sportheim Renhardsweiler die diesjährige Adventsfeier des Seniorenkreises statt. Hierzu laden die Kirchengemeinde Renhardsweiler sowie die Ortsverwaltungen Bierstetten und Renhardsweiler alle Seniorinnen und Senioren aus der Kirchengemeinde Renhardsweiler recht herzlich ein. Die Kinder vom Kindergarten Regenbogen mit ihren Erzieherinnen werden mit ihren Darbietungen wieder zeigen, was sie können und zur Unterhaltung beitragen.

SV Renhardsweiler

Sonntag, 5.12.2010
Auswärtsspiel in Ennetach
12.45 Uhr Reserve-Mannschaft
14.30 Uhr 1. Mannschaft

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558
Dienstzeiten: Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Wolfartsweiler Musikanten

Einladung zum 4. Adventskaffee
Der Adventskaffee findet am **Montag, 6.12.2010, ab 14.30 Uhr** im Musikheim

statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wie die letzten Jahre werden die Jungmusikanten und die Flötengruppe musikalisch beitragen.

Schützenverein Wolfartsweiler

Der Nikolaus kommt

Auch dieses Jahr wird der Nikolaus am 5.12.2010 wieder Ihr(e) Kind(er) besuchen. Letzte Woche haben die Spieler der Theatergruppe Zettel an die Eltern mit kleinen Kindern verteilt. Bitte füllen Sie diese Zettel aus und geben Sie sie bis spätestens 3.12.2010 bei Frau Schaudt, Hellebarndenstr. 10 in Wolfartsweiler, ab. Sollten Eltern keinen Zettel erhalten haben, melden Sie sich bitte schnellstens unter Tel. 07581 8900.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinden Bad Saulgau

Gottesdienste:

Zum 2. Adventssonntag Lesejahr A

Nehmt einander an wie auch Christus uns angenommen hat.
Römerbrief 15, 7

Kernstadt Bad Saulgau

Freitag, 3. Dezember - Franz Xaver

6.00 Uhr St. Johannes, Rorate
(anschl. Frühstück im Gemeindehaus)
Bitte Kerzen und Ständer mitbringen.
Kein Gottesdienst in St. Antonius!
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.00 Uhr St. Johannes, eucharistische Anbetung

Samstag, 4. Dezember

Seliger Adolph Kolping, Barbara
8.00 Uhr St. Johannes, Laudes
10.00 Uhr St. Johannes, Beichte
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

8.30 Uhr St. Antonius, Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Johannes, Familiengottesdienst, Vorstellung Erstkommunionkinder

Montag, 6. Dezember

Nikolaus, Bischof von Myra
9.00 Uhr Liebfrauen, Eucharistiefeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
19.30 Uhr Hausgebet

Dienstag, 7. Dezember - Ambrosius

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Antonius, Eucharistiefeier mit Segnung religiöser Gegenstände
18.30 Uhr Bondorf, Eucharistiefeier
anschl. Bündnisfeier der Schönstattfamilie

Mittwoch, 8. Dezember

Mariä Erhöhung
9.00 Uhr St. Johannes, Eucharistiefeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

19.30 Uhr St. Johannes - Chorraum
gesungene Komplet

Donnerstag, 9. Dezember

10.00 Uhr St. Antonius, Beichte
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Johannes, Eucharistiefeier

Taufsonntage

In der Johanneskirche sind als Taufstage vor-
gesehen: 12.12. und 26.12.2010
um 11.30 Uhr

Adressen Bad Saulgau
Kath. Kirchenpflege, Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail:
kirchenpflege@stjohannesbadsaulgau.de
Konto 211 411 bei KSK (BLZ 653 510 50)
Kath. Gemeindehaus, Tel. 7369 oder 2636
Fax: 4803030, Schulstraße 16, Fam. Näßler
Mesner Klaus Schmid
Fax 527704, Tel. 0151 17416468
oder 07572 2131
Weitere Adressen s.u. "Notdienste"

Bolstern - Heratskirch

Samstag, 4. Dezember - 2. Advent

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Heratskirch
"Scheinwerferpersonntag"

Braunenweiler

Freitag, 3. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 4. Dezember

18.30 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Friedberg

Samstag, 4. Dezember

6.30 Uhr Rorate, anschl. Frühstück
im Dorfgemeinschaftshaus

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

8.45 Uhr Eucharistiefeier (Landvolkforum)

Fulgenstadt

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Vorstellung der
Erstkommunionkinder
"Scheinwerferpersonntag"

Mittwoch, 8. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Hochberg

Freitag, 3. Dezember

16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Moosheim

Donnerstag, 2. Dezember

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 3. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

8.15 Uhr Rosenkranz
8.45 Uhr Sonntagsmesse

Renhardsweiler

Freitag, 3. Dezember

18.00 Uhr Rosenkranz für Priester- und
Ordensberufe

Samstag, 4. Dezember

7.30 Uhr Roratemesse
anschl. Frühstück im Pfarrhaus

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Familiengottesdienst
13.00 Uhr Rosenkranz in Steinbronnen

Sießen Pfarrei und Kloster

Samstag, 4. Dezember

18.45 Uhr Vesper

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

7.00 Uhr Laudes
7.30 Uhr Konventsmesse
9.30 Uhr Gemeindegottesdienst
17.30 Uhr Vesper

Mittwoch, 8. Dezember

Mariä Erwählung

7.00 Uhr Laudes
7.30 Uhr Festgottesdienst
18.45 Uhr Vesper

Donnerstag, 9. Dezember

18.30 Uhr Rorate mit Vesper
für Konvent und Gemeinde

Öffnungszeiten Hummelsaal:

Dienstag - Samstag
10.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertage
14.00 - 16.30 Uhr

Geschlossen:

montags und am 1. Sonntag im Monat

Wolfartsweiler

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz

**Die Kollekten sind an diesem Wochen-
ende für die Aufgaben in der Kirchen-
gemeinde bestimmt.**

Adressen Seelsorgeeinheit:
Pfarrbüro, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10, Fax 4893-11
E-Mail: St.Johannes.BadSaulgau@drs.de
www.stjohannesbadsaulgau.de
Kto. 201 029 bei KSK (BLZ 653 510 50)
Geöffnet:
Di. bis Do. 9.00 bis 11.30 Uhr
Mi. und Fr. 14.30 bis 17.00 Uhr
Dekan Ludwig Endraß: Tel. 3728
StPankratius.Braunenweiler@drs.de
Pfarrer Wolfgang Knor: Tel. 4893-13
wolfgang.knor@drs.de
Pfarrer Peter Müller, Kirchplatz 2
Tel. 2007077
pfarrer.mueller@web.de
Diakon Johannes Jann, Wilhelmstr. 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
johannes.jann@drs.de
Pastoralreferentin Schwester Priska Jakob
Wilhelmstr. 1
Tel. 0173 4731970 oder 5370342, Fax 4898897
sr.priska@klostersiessen.de
Gemeindefereferentin Ute Scherer
Wilhelmstr. 1, Tel. 5084847
Fax 4898897
ute.scherer@drs.de

Mitteilungen für die Kernstadt

Hauskommunion in der Kernstadt

Sonntag, 5. Dezember
(Neuanmeldungen jederzeit möglich)

Rorate

Im Advent laden wir freitags um 6.00 Uhr
zum "Rorate" in die St.-Johannes-Kirche
ein. Der Name kommt von den Anfangswor-
ten der Feier, dem Introitus "Rorate coeli de-

super - Tauet, ihr Himmel von oben". Wir
schließen uns dem uralten Adventsruf aus
Jesaja 45, 8 an und öffnen uns dem Wort
Gottes. Dazu tragen bei die ungewohnte
Tageszeit, die Lieder und die Lichter, die
uns hinweisen auf Christus, das Licht der
Welt. Anschließend gibt es für alle im kath.
Gemeindehaus ein Frühstück, welches von
Frauen des Frauenbundes vorbereitet wird.

Auch in den anderen Gemeinden gibt es
solche Gottesdienste im Schein der Kerzen.
Achten Sie bitte auf die Hinweise in der Got-
tesdienstordnung.

Herzlichen Dank für die zahlreichen Ku-
chenspenden sowie allen Helfern und Helfe-
rinnen, die wieder zu einem gelungenen Ge-
meindefest beigetragen haben.

Mitteilungen für alle Gemeinden

Mädchenkantorei - Adventskonzert

Am **Sonntag, 5.12.2010**, findet um 17.00
Uhr in der St.-Johannes-Kirche das diesjäh-
rige Adventskonzert der Mädchenkantorei
unter der Leitung von Waltraud Marschall
statt. Ausführende sind Chor und Solistin-
nen der Mädchenkantorei St. Johannes so-
wie Volker Braig an der Orgel.

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Geschw. Müller

Ökumenisches Hausgebet

Am **Montag, 6.12.2010**, 19.30 Uhr, laden
die Glocken der Kirchen zum Hausgebet im
Advent ein. Die Gebetsblätter liegen am
Schriftenstand bereit.

Hinweise auf weitere Veranstaltungen

Landvolkforum

**"Fair leben - unser Alltag umwelt- und
klimabewusst"**

Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband
Kath. Landvolk im Dekanat Saulgau am
Sonntag, 5.12.2010, um 10.00 Uhr nach
Friedberg ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Es spricht Wolfgang Schleicher, VKL-Ge-
schäftsführer, zum obigen Thema.

Alle Interessierten sind auch herzlich zum
Gottesdienst in Friedberg um 8.45 Uhr ein-
geladen.

Voranzeige

3. Advent - 12.12.2010

Versöhnungstag - Einladung zum Emp-
fang des Bußsakramentes in der Advents-
zeit im Kloster Sießen, 14.00 - 16.30 Uhr

Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder in Altshausen

Am **12.12.2010 um 15.00 Uhr** lädt die
Selbsthilfegruppe "Leere Wiege" ins evang.
Gemeindehaus Altshausen, Pfarrstraße 1,
ein. Jedes Jahr sterben allein in Deutsch-
land 20.000 Kinder und junge Erwachsene.
Überall bleiben trauernde Eltern, Geschwis-
ter, Großeltern und Freunde zurück. Seit ei-
nigen Jahren stellen Betroffene am zweiten
Sonntag im Dezember in der ganzen Welt
brennende Kerzen in die Fenster. Jedes
Licht bezeugt, dass diese Kinder das Leben
erhellt haben und dass sie nicht vergessen
sind. Das Licht steht auch für die Hoffnung,
dass die Trauer das Leben der Angehörigen
nicht für immer verdunkelt.

Der Gottesdienst will Brücken schlagen von einem betroffenen Menschen zum andern, von einer Familie zur anderen.

Kinder sind herzlich willkommen.

Kontakt: Tel. 07584 923212

Termine

Montag, 6. Dezember

19.00 Uhr kath. Gemeindehaus, Kath. Frauenbund, Tanzen mit Elisabeth Stephan

Mittwoch, 8. Dezember

14.30 Uhr kath. Gemeindehaus, Frauenselbsthilfe nach Krebs, Weihnachtsfeier und Geburtstage 2. Halbjahr, Vorstellung neues Programm für das Jahr 2011

15.30 Uhr kath. Gemeindehaus
Gebetskreis

20.00 Uhr Kaplanei, Treffen Lektoren

Donnerstag, 9. Dezember

20.00 Uhr Oratorium, Adventsweg

20.00 Uhr kath. Gemeindehaus
Kath. Frauenbund, Adventsfeier

Freitag, 10. Dezember - Bolstern

18.00 Uhr Dreikönig, Adventsfeier der Ministranten

Ökumene Bad Saulgau

Kurseelsorge und Krankenhaus

Reha-Klinik, Andachtsraum, A 303

Freitag, 3. Dezember

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

9.00 Uhr evang. Gottesdienst

Dienstag, 7. Dezember

19.00 Uhr Abendmeditation

Klinik "Am Schönen Moos"

Gruppenraum der Station K

Mittwoch, 8. Dezember

19.00 Uhr Abendandacht

Krankenhauskapelle

Samstag, 4. Dezember

18.00 Uhr evang. Gottesdienst

Seniorenheim

Dienstag, 7. Dezember

10.00 Uhr evang. Gottesdienst

Termine und Mitteilungen

Ökumenisches Adventsgebet

Montag, 6. Dezember

19.30 Uhr Christuskirche Bad Saulgau
In ganz Baden-Württemberg läuten zur selben Zeit die Glocken zum Adventsgebet. Wir laden in diesem Jahr in unsere neugestaltete Christuskirche ein. Liturgieblätter können auch am Schriftentisch in der Kirche mitgenommen werden.

Dienstag, 7. Dezember

14.00 Uhr evang. Gemeindehaus
Ökumenische Altenbegegnung, Landrat Dirk Gaerte: Aktuelles aus dem Kreis

Herzliche Einladung zur Meditation

"Der gegenwärtige Augenblick ist das Fenster, durch das Gott in das Haus meines Lebens schaut." Von der Bewegung in die Stille

Leibarbeit und Sitzen in der Stille mit dem Herzensgebet - im Oratorium der Kirche St. Antonius am **Montag, 6.12.2010, um 19.30 Uhr** mit Pfarrerin Dorothee Schieber

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau

Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstr. 49, Tel. 07581 8630
www.evkirche-badsaulgau.de
gemeindebuero@evkirche-badsaulgau.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr
mittwochs 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1

Pfarrer Stephan Günzler
Gutenbergstr. 47
Tel. 07581 7531, Fax 526837
stephan.guenzler@evkirche-badsaulgau.de

Pfarramt 2

Pfarrer z.A. Samuel Hartmann
Gutenbergstr. 49 A
Tel. 07581 3863
samuel.hartmann@evkirche-badsaulgau.de

Vikariat

Vikarin Tabea Hartmann
Gutenbergstr. 49 A
Tel. 07581 537513
tabea.hartmann@evkirche-badsaulgau.de

Krankenhauspfarramt

Pfarrerin Dorothee Schieber
Am Feldrain 10, Bogenweiler
Tel. 07581 4803254
dorothee.schieber@evkirche-badsaulgau.de

Evang. Kirchenpflege

Gutenbergstr. 49
Tel. 07581 537962
Konto Nr. 209 430 bei der
KSK Bad Saulgau (BLZ 653 510 50)

Wochenspruch:

Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21, 28

Samstag, 4. Dezember

Behindertenkreis und seine Freunde

14.30 Uhr evang. Gemeindehaus
Bad Saulgau

Samstag, 4. Dezember

Evang. Gottesdienst im Krankenhaus

18.00 Uhr Kapelle im Kreiskrankenhaus
Bad Saulgau

Sonntag, 5. Dezember

Gottesdienst zum 2. Advent

9.15 Uhr Auferstehungskapelle
Herbertingen
10.30 Uhr Christuskirche Bad Saulgau
Predigttext: Matthäus 24, 1-14
Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt.

Sonntag, 5. Dezember

Kinderkirche

10.30 Uhr Beginn in der Christuskirche
Fortsetzung in der Arche im Kinderhaus

Montag, 6. Dezember

Ökumenisches Adventsgebet

19.30 Uhr Christuskirche Bad Saulgau
In ganz Baden-Württemberg läuten zur selben Zeit die Glocken zum Adventsgebet. Wir laden in diesem Jahr in unsere neugestaltete Christuskirche ein. Liturgieblätter können auch am Schriftentisch in der Kirche mitgenommen werden.

Dienstag, 7. Dezember

Abendmahlgottesdienst im Altenheim

St. Antonius

10.00 Uhr

Dienstag, 7. Dezember

Mini-Gottesdienst

10.30 - 11.00 Uhr Christuskirche
Bad Saulgau

Wir feiern Advent mit den Kindern vom Kinderhaus und den Eltern-Kind-Gruppen. Auch Erwachsene sind herzlich willkommen.

Dienstag, 7. Dezember

Ökumenische Altenbegegnungsstätte

14.00 Uhr evang. Gemeindehaus
Bad Saulgau

Zu Gast ist Landrat Dirk Gaerte:
"Aktuelles aus dem Kreis"

Dienstag, 7. Dezember

Besuchsdienst

14.00 Uhr Lichtstube Bad Saulgau

Mittwoch, 8. Dezember

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

19.30 Uhr Lichtstube

evang. Gemeindehaus

Kleidersammlung für Bethel

Bis einschließlich 4.12.2010 sammeln wir noch Kleider für die diakonischen Einrichtungen in Bethel. Leere Kleidersäcke können im Gemeindehaus mitgenommen werden. Abgabe im Eingangsbereich des evang. Gemeindehauses bis Samstag, 4.12.2010, 19.00 Uhr.

Gemeindebüro geschlossen

Das Gemeindebüro ist am Dienstag, 7.12.2010, wegen einer Fortbildung geschlossen.

Weitere Kirchen

● Freie Christengemeinde Bad Saulgau KdöR

Bahnhofstr. 7, 88348 Bad Saulgau
www.fcg-bad-saulgau.de

Freitag, 3. Dezember

17.00 Royal Ranger

christliche Pfadfinder

Kontakt: Hubert Brugger

Tel. 07585 2786

Sonntag, 5. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen.

Kindergottesdienst "Regenbogenland"

für Kinder von 4 bis 12 Jahren

Dienstag, 7. Dezember

17.30 Uhr GfG (Girls for God)

für Mädchen von 11 bis 16 Jahren

Wir freuen uns auf Dich!

Vorschau:

Sonntag, 19. Dezember

19.00 Uhr Ein Konzert zum Advent

(Eintritt frei)

Stadtforum Bad Saulgau

● Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Kaiserstraße 59

Infos unter Tel. 07581 526438

(Waldemar Wolf)

Gottesdienst:

jeweils samstags, 9.30 - 11.30 Uhr

Bibelgespräch: 9.30 - 10.30 Uhr

Predigt: 10.30 - 11.30 Uhr

● **Neuapostolische Kirchengemeinde KdöR Bad Saulgau**

Kramerstraße 12
Info unter Tel. 07581 5660
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak.org>

Sonntag, 5. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bez.-Äit. Föll in Aulendorf, Conchesstraße 35
In Bad Saulgau findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.
15.00 Uhr Weihnachtsfeier in Bad Saulgau, Kramerstraße 12

Dienstag, 7. Dezember

20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 9. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 10. Dezember

16.00 Uhr Religionsunterricht
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Gäste sind zu allen Gottesdiensten herzlich willkommen.

VEREINE



TSV Bad Saulgau 1848 e.V.

Nikolausturnen

Am **5.12.2010 um 14.00 Uhr** findet das Nikolausturnen des TSV Bad Saulgau 1848 e.V. in der Kronriedhalle statt.

Abt. Handball

Der TSV Bad Saulgau muss zum Tabellenzweiten

Die Handballer der D-Jugend liefen mit neuen, von der Bad Saulgauer Photovoltaikfirma Enco gesponserten Trikots Hand in Hand mit ihren Vorbildern der 1. Mannschaft am vergangenen Samstag zum Spiel gegen den TV Plochingen ein. Die Zuschauer in der fast voll besetzten Kronriedhalle waren begeistert, doch leider verlor der TSV knapp mit 25:27. Trotz der ärgerlichen Niederlage steht Handball-Württembergligist TSV Bad Saulgau noch auf dem 6. Tabellenplatz.

Am **Samstag, 4.12.2010**, muss die Herth-Sieben um 20.00 Uhr gegen den Aufsteiger und Tabellenzweiten HC Wernau ran. Das TSV-Team braucht nun seine Fans notwendiger denn je. Abfahrt des Fanbusses ist um 16.30 Uhr beim Jungen Kunsthaus an der Kaiserstraße.

Abt. Volleyball

Schweres Heimspiel für die Landesligamannschaft

Mit der SG Biberach/Ochsenhausen kommt eine der Spitzenmannschaften in die Kronried-Halle. Mit Dietrich Penner und Hannes Hillebrandt spielen zwei Ex-Saulgauer bei den Risstälern und sind maßgeblich an dem guten Tabellenplatz der Gäste beteiligt. Nach der schwachen Auswärtsleistung in Ebersbach wird es nun einer gewaltigen Anstrengung aller Akteure bedürfen, um zuhause erneut siegreich zu bleiben. Spielbeginn ist am **Samstag, 4.12.2010, um 19.30 Uhr** in der Kronried-Halle.

Tri-Team

Montag

19.00 Uhr Hallenbad: Lauf-Treff
20.00 Uhr Hallenbad: Schwimmtraining

Samstag

13.30 Uhr Trimm-Dich-Pfad: MTB-Treff

Sonntag

15.15 Uhr Sonnenhof-Therme: Lauf-Spaß
Infos unter:
www.tri-team-bad-saulgau.de

FV Bad Saulgau 04

Die 1. Mannschaft musste sich gegen Tabellenführer Allmendingen mit 2:0 geschlagen geben. Die 2. Mannschaft wurde abgesagt.

Am **Sonntag, 5.12.2010**, finden bereits die ersten Spiele der Rückrunde statt. Die 2. Mannschaft spielt um **12.45 Uhr** gegen Sigmaringendorf und die 1. Mannschaft um **14.30 Uhr** gegen Ostrach. Beide Spiele in Bad Saulgau

Jugendabteilung

Samstag, 4.12.2010

Bambini

Hallenbezirksmeisterschaft in Hohentengen ab 9.10 Uhr FVS I und FVS II

F-Junioren

Hallenbezirksmeisterschaft, 2. Runde
Am 4./5.12.2010; der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

D-Junioren

Hallenbezirksmeisterschaft, 2. Runde
Am 4./5.12.2010; der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

A-Junioren

14.30 Uhr FVS - TSG Ehingen

Sonntag, 5.12.2010

B-Juniorinnen

Hallenbezirksmeisterschaft in Herbertingen ab 9.10 Uhr FVS

Die Jugendmannschaften trainieren jetzt wieder zu folgenden Zeiten in der Halle:

A-Jugend

Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr, ABC-Halle

B-Jugend

Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr, Stadthalle

C-Jugend

Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr, Stadthalle

D-Jugend

Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr, Stadthalle und Mittwoch (14-tägig)
17.00 - 18.00 Uhr, ABC-Halle

E-Jugend

Montag, 17.00 - 18.30 Uhr, Kronriedhalle und Mittwoch (14-tägig)
17.00 - 18.30 Uhr, ABC-Halle

F-Jugend

Dienstag, 17.00 - 18.30 Uhr, ABC-Halle

Bambini

Montag, 17.00 - 18.30 Uhr, Kronriedhalle

C-Mädchen

Montag, 18.30 - 20.00 Uhr, Hummelschule

Frauen

Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr, ABC-Halle

Dorausunft Saulgau e.V. 1355

Der neue Pin ist da!

Der Zennenmacher ist eine in der Nachkriegszeit entstandene Holzmaske, die von Alfons Scheck erstmals geschnitzt worden ist. Das "Zennen machen" bedeutet im schwäbisch-alemannischen Sprachgebrauch so viel wie lustige Grimassen schneiden und das Gesicht zur Fratze verziehen. Der historische Ursprung des Zennenmachers liegt im Saulgauer Heimatfest, dem Bächtlefest. Dieses Sommerkinderfest war ehemals eine Kinderfasnet mit Umzug am Sonntag vor dem Fasnetssonntag. 1534 noch "s' Bechtel" genannt, im Schweizerischen auch "Bechtel", ist das der germanischen Göttin Perchta gewidmete Fest, wahrscheinlich wegen der winterlichen Kälte, in die Sommerzeit verlegt worden. Bei diesem Fest sollten die Kinder möglichst originelle und wilde Grimassen schneiden, um den Winter zu vertreiben. Dieser Brauch hat sich bis heute als Kinderbelustigung beim Bächtlefest erhalten. Inspiriert von der Geschichte kreierte Alfons Scheck Anfang der 1950er-Jahre diese Narrenfigur und die dazugehörigen Masken, von denen (auch von den neuen) bis heute noch jede ein Unikat ist.



Heimat- und Trachtenverein Saulgau e.V.

Adventsfeier

Die Vorstandschaft möchte sich bei allen Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr bedanken und lädt daher alle Mitglieder, Trachtenkinder mit Eltern, Freunde und Gönner zur Adventsfeier am **Freitag, 3.12.2010, um 19.00 Uhr** in das katholische Gemeindehaus ein. Nach einem besinnlichen Teil und dem Besuch des Nikolaus wird sich Helene bestimmt wieder etwas Heiteres einfallen lassen. Salat- oder Dessertspenden sind herzlich willkommen.

Schwäbischer Albverein Bad Saulgau

Adventswanderung mit Adventsfeier

Zum Abschluss des Wanderjahres 2010 lädt die Ortsgruppe Bad Saulgau ihre Mitglieder und Gastwanderer am **Sonntag, 5.12.2010**, zur traditionellen Adventswanderung ein. Gegen 16.45 Uhr ist Ausklang mit adventlicher Feierstunde im Hotelgasthof "Schwarzer Adler". Hierzu sind auch diejenigen Vereinsmitglieder eingeladen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv mitwandern können. Abmarsch ist um **14.00 Uhr** am Chalaisplatz.

AMC Saulgau e.V. im ADAC

ADAC-Ortsclub

Am kommenden **Dienstag, 7.12.2010**, besinnlicher Abend im Advent zum Jahres-

abschluss um **18.00 Uhr** im Hotel "Schwarzer Adler"

Tierschutzverein Bad Saulgau e.V.

Katze Josefine

ist eine tricolor-getigerte Katzendame im besten Alter. Sie sucht ein ruhiges Altersplätzchen.

Kater Mucki

ist ein rot-weißer Prachtkater, der ein neues Zuhause sucht.

Jeden dritten Mittwoch im Monat findet im Gasthaus "Bach" in Bad Saulgau der **"Nestlehook"** statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Interessenten und Tierfreunde.

Der nächste Nestlehook findet erst wieder im Januar 2011 statt.

Vermittlung - Beratung - Kontakt:

Tiernestle, Martin-Staudt-Str. 17, Bad Saulgau
geöffnet jeden Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr,
sonntags von 15.00 bis 17.00 Uhr
E-Mail: info@tierschutzverein-bad-saulgau.de

Tierschutz-Telefon 0151 10226451

www.tierschutzverein-bad-saulgau.de

Unsere Spendenkonten:

Kreissparkasse Bad Saulgau

Konto 394 699, BLZ 653 510 50

Volksbank Bad Saulgau

Konto 361 614 004, BLZ 650 930 20

Interessantes und Wissenswertes



Bad Saulgauer Tafel

Kauf eins mehr

Die Stimmung im Lande ist so gut wie lange nicht mehr. Die Warenhäuser melden sehr gute Umsätze. Die Städte verwandeln sich in Lichtermeere. Und doch gibt es viele Menschen, deren Tisch nicht reich gedeckt ist, die froh sind, wenn sie genug zu essen bekommen. Für sie führt die Bad Saulgauer Tafel die Aktion "Kauf eins mehr" durch am **Samstag, 4.12.2010**, in der Zeit von **9.00 bis 14.00 Uhr** vor den Märkten Rewe im SALGO, Rewe in der Paradiesstraße, vor dem Kaufland und Aldi. Benötigt werden vor allem Waren wie z.B. Mehl, Zucker, Konserven, Kaffee, Tee und Hygieneartikel, also Produkte, die die Tafel von den Supermärkten nicht erhält. Bei den vergangenen Aktionen wurde reichlich gespendet, wofür die Tafelkunden sehr dankbar waren. Die Tafel wird mittwochs und freitags von jeweils ca. 80 Kunden aufgesucht. Wer am Samstag verhindert ist, kann jeden Mittwoch- und Freitagmorgen Waren im Geschäft in der Bachstraße 23 vorbeibringen.

Adventsfeier der Witwengruppe

Die Witwengruppe trifft sich am **Montag, 6.12.2010, um 14.00 Uhr** im kath. Gemeindehaus zur Adventsfeier.

Bauernverband

Bezirksversammlung in Bondorf

Der Bauernverband lädt alle Landwirte, Landfrauen und Interessierte zur traditionellen Bezirksversammlung am **Montag, 6.12.2010**, in Bondorf, Oberammerhof, um **20.00 Uhr** herzlich ein. Der Landratsamt-Fachbereich Landwirtschaft, das Kreditgewerbe, der Maschinenring sowie der Bauernverband informieren und diskutieren mit Ihnen.

Was sonst noch interessiert

"Bescherung" ist erst Heiligabend!

Der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg rät mit Beginn der Adventszeit zu besonderer Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventskränzen. Er bittet dringend um Beachtung des folgenden Expertentipps:

- Keinen trockenen Adventskranz verwenden.
- Adventskranz oder -gesteck auf feuerfeste Unterlage stellen und Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden.
- Kerzen niemals in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien aufstellen und entzünden.
- Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen; auch beim kurzfristigen Verlassen des Zimmers löschen. Kerzen immer von "hinten nach vorne" anbrennen, von "vorne nach hinten" löschen und nie über brennende Kerzen greifen.
- Abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln.
- Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren.
- Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.
- Achten Sie darauf, dass die Kerzen bei Verlassen des Raumes wirklich gelöscht sind.

Und wenn es doch einmal brennt: Rufen Sie die Feuerwehr über Notruf **112!**

Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg

Kräuter-Sterne-Tarte

Eine herzhafte Alternative

Dominosteine, Spekulatius, Zimtsterne oder Christstollen - der Advent wäre ohne seine typischen süßen Leckereien nur halb so schön. Der Duft von frisch gebackenen Plätzchen zieht durchs Haus und lädt mit einer Tasse Kaffee oder heißem Kakao die ganze Familie zu gemütlichen Stunden im Warmen ein. Doch es müssen nicht immer Lebkuchen & Co. sein - auch für Freunde herzhafter Rezepte hält die vorweihnachtliche Backsaison Genießfreuden bereit.

Wer bereits im Herbst durch den beliebten Zwiebelkuchen auf den Geschmack gekommen ist, wird auch der deftigen Kräuter-Sterne-Tarte nicht widerstehen können. Der Genuss aus gehackten Kräutern, Frischkäse, Knoblauch und fein geriebenem Käse ist ein Fest für die Geschmacksnerven. Richtig weihnachtlich wird die Tarte durch ein Muster aus Teigsternen, das ihre Oberfläche zielt. In diesem Sinne: eine fröhlich-herzhafte Weihnachtszeit!

Zutaten für 8 Stück:

Tarte:

300 g Weizenmehl (Type 405)

150 g weiche Butter

1/2 TL Salz

70 ml kaltes Wasser

Guss:

75 g gehackte Kräuter (Gartenkräuter und provenzalische Kräuter gemischt), frisch oder TK

1-2 durchgepresste Knoblauchzehen

75 g Doppelrahmfrischkäse

50 g fein geriebener Gouda

1 EL Rapsöl

1 Ei

Salz, Pfeffer, Zitronensaft

Kirschtomaten und Kräuter für die Dekoration

Zubereitung:

Teig zubereiten; ca. 100 g abteilen, beide Teigteile zu Kugeln formen und eine halbe Stunde kühlen. Die Zutaten für den Guss verrühren und abschmecken. Die große Teigkugel ausrollen und eine Tarteform (ca. 26 cm Durchmesser) damit auslegen. Einen kleinen Rand von 1,5 cm an den Seiten hochziehen. Die kleine Teigkugel ausrollen und jeweils acht große und acht kleine Sterne ausstechen, dabei die kleinen Sterne in die Mitte der großen legen und etwas festdrücken. Den Guss einfüllen und glatt streichen. Die Sterne gleichmäßig um den äußeren Rand der Tarte verteilen. Im vorgeheizten Backofen bei 200° C 15 Min. auf der mittleren Schiene, dann weitere 15 Min. auf der untersten Schiene fertigbacken. Tarte etwas abkühlen lassen und mit Tomaten und Kräutern garnieren. In Stücke schneiden und lauwarm servieren.
(Pro Portion 360 kcal/1500 kJ)

GLOBUS-PRESS Köln

